



Stadt Kelsterbach

aktuell



38. Jahrgang

Freitag, den
16. Februar 2024

Ausgabe 7/2024

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Kelsterbach

Gute Stimmung beim karnevalistischen Seniorennachmittag

„Die Stimmung ist ja viel besser als im letzten Jahr“, resümierte Feuerreiter-Urgestein Werner Georg nach seiner Büttenrede beim karnevalistischen Seniorennachmittag, zu dem die Stadt am Dienstag in den Bürgersaal des Fritz-Treutel-Hauses geladen hatte. Und auch Olaf Kaspar-López vom städtischen Kulturamt, das für die Organisation des Nachmittags verantwortlich war, zeigte sich zufrieden: „Wir haben mehr Karten verkauft als im letzten Jahr. Das freut uns sehr.“

Freuen durften sich auch die anwesenden Seniorinnen und Senioren. Denn ihnen wurde neben leckeren Kreppeln, Kaffee, Apfelwein und verschiedenen Kaltgetränken jede Menge Musik und Humor geboten. So gab der Musiker und Entertainer Lothar mit bekannten Stimmungs-Hits wie „Die Hände zum Himmel“, „Die Runkelroieroppmaschin“ von Adam und die Micky's oder dem hessisch eingefärbten „E bissi Spaß muss sei“, umrahmt von einer charmant-spaßigen Moderation, sein gelungenes Debüt in der Untermainstadt. Bereits mit seinen Worten „Ich grüße Euch in diesem Bau, mit einem dreifach kräftigen Kelsterbach Helau“, gelang es ihm, das Publikum für sich zu gewinnen. Mit auf der Bühne war sein Sohn Alex, der ihn nicht nur in Sachen Technik unterstützte, sondern ihn auch musikalisch begleitete. Wie bei jeder guten Fastnachtsveranstaltung durften Büttenreden an diesem Nachmittag natürlich nicht fehlen. Den Anfang machte der Vereinsringvorsitzende und ehemalige Sitzungspräsident des Karnevalvereins „Die Feuerreiter“, Thorsten Schreiner, der als „der starke Eduard, des Bürgermeisters Bodyguard“ die Bühne betrat. Mit seinen Schilderungen, wie er sich von der Schule über verschiedene Stationen im Rathaus von der Öffentlichkeitsarbeit über das Bürgerbüro und den Datenschutz bis zum per-

sönlichen Beschützer des Bürgermeisters hochgearbeitet hat, sorgte er für karnevalistische Hochstimmung im Saal.

Nach dieser humoristischen Einlage überraschte Volkschor-Mitglied Karl Hasenstab das Publikum mit einer spontanen Darbietung von „Wie liegt Du schön, mein Kelsterbach“. Das stimmungsgewaltig vorgetragene Lied wurde mit derart viel Applaus bedacht, dass Hasenstab als Zugabe noch das allseits beliebte „In Kelsterbach beim Ebbelwoi“ folgen ließ. Anschließend schaffte es Lothar mit weiteren Stimmungs-Hits einige der gutgelaunten Gäste auf die Tanzfläche zu locken. Es war zu spüren, dass sich die Stimmung zielsicher dem Höhepunkt näherte. Der perfekte Zeitpunkt für die zweite Büttenrede, für die Werner Georg als „Depp“ vors Mikrofon trat. In seinem rund 15-minütigen Beitrag offenbarte Georg, er sei „so blöd, dass es schon weh tun tut.“ Mit seinen gereimten Einblicken ins gemeinsame Shoppen mit der Gattin („aach e blödes Dusseldier“), in seine Versuche, beim Urlaub auf dem Reiterhof auf ein Pferd zu steigen oder in den alltäglichen Wahnsinn des Fernsehprogramms, sorgte der Karnevals-Profi immer wieder für schallendes Gelächter im Bürgersaal.

Nachdem die Lachmuskeln des Publikums so aufs Unterhaltsamste strapaziert worden waren, ernteten als letzter Programmpunkt des Nachmittags die Mädchen der Tanzgruppe „Zappelfüße“ von der TSG Flair mit zwei schwungvollen Darbietungen tosenden Applaus. Nachdem die jungen Tänzerinnen die Bühne verlassen hatten, gab Lothar noch ein letztes Mal den Ton an, um den karnevalistischen Seniorennachmittag musikalisch zu beschließen. Für das Kulturamt war nach dieser erfolgreichen Veranstaltung klar: Im nächsten Jahr soll es eine Neuauflage des Kreppelkaffees geben. (sb)



„Und dann die Hände zum Himmel...“ - Gleich zu Beginn herrschte gute Stimmung im Bürgersaal. Foto: (sb)



Zu Stimmungs-Hits wurde ausgelassen getanzt. Foto: (sb)



Die „Zappelfüße“ sorgten für Begeisterung beim Publikum.



Zwei Stunden lang wurde im Fritz-Treutel-Haus Fastnachtsstimmung pur geboten. Foto: (sb)



Vereinsringvorsitzender Thorsten Schreiner gab seine Büttenrede als Bodyguard des Bürgermeisters zum Besten. Foto: (sb)



Auch die Büttenrede von Werner Georg sorgte für viel Gelächter. Foto: (sb)

Ambulante Senioren- und Familienpflege
Alexandra Schmuck® e.K.

- Pflegedienstleitung: **Martina Böneke** -

Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt
Grund- und Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Betreuungsleistungen
Beratungseinsätze § 37.3 SGB XI
und vieles mehr ...

Wir sind Vertragspartner aller Pflegekassen, Krankenkassen und Sozialhilfeträger

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie sehr gern

Telefon: **06107-9811240**

Fax: 06107-9811242

Internet: pflagedienst-kelsterbach.de

email: hallo@pflagedienst-kelsterbach.de

Unser Büro: Am Hasenpfad 8, 65451 Kelsterbach



**UNSERE
SCHNITTE**
BY DANNY & LUCIA

Wir freuen
uns auf Ihren
Besuch!

unsereschnitte

Gerauer Str. 12 | 65451 Kelsterbach
Telefon: 06107 / 61540

Unsere Schnitte

Raumausstattung
Thomas Schmuck
Meisterbetrieb



Ihr kompetenter Partner wenn es um die
Renovierung Ihrer 4 Wände geht

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Innendämmung von Wänden
- Designbeläge/Teppichböden

Wer hätte das gedacht?

Energieeinsparung bis zu 51 % mit Plisseewabenstoffen. Mit den einzigartigen Teba Duette Wabenplissees sparen Sie im Winter bis zu 51% Energiekosten und im Sommer reduzieren Sie die Wärmeaufnahme um bis zu 71 %. Und wenn es zieht: Thermostoffe für das Fenster oder Eingangstür. Besser als jede Klimaanlage.

Wir beraten Sie gerne.

Raumausstattung Thomas Schmuck

Martin-Luther-Str. 7 • 65451 Kelsterbach • 06107 / 2272

Diese Preise sind der
Wahnsinn!

Jetzt
günstig
online
drucken

Druckkosten vergleichen
und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien



MainAdria



Ihr Wohl, unsere Mission!

Sie wünschen sich
bezahlbare Pflege
oder **mehr Pflegeleistung**
bei **gleichen Kosten?**
Dann sind Sie bei uns richtig.

069 90757346

MainAdria Pflegedienst GmbH
Alt-Schwanheim 31
60529 Frankfurt am Main

**Ab Februar haben wir noch
zusätzlich Kapazitäten frei.**



www.wittich.de

Frauengesundheit zum Weltfrauentag

Zum Weltfrauentag, am 6. März, veranstaltet die Stadt Kelsterbach eine Veranstaltung zum Thema Frauengesundheit und Prävention

Organisiert hat diese Veranstaltung die städtische Frauenbeauftragte Manuela Draibach

In einer gemütlichen Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen wird an diesem Tag ein Vortrag der Heilpraktikerin Daniela Wiegand mit anschließender Fragerunde stattfinden. Wiegand geht hierbei auf die Möglichkeiten, die eigene Gesundheit abseits von Medikamenten positiv zu beeinflussen, ein. Dabei bezieht sie sich auf die drei Säulen Homöopathie, Schüssler Salze und Kräuterkunde. Im Bereich der Prävention

wird es darum gehen, welche Vitamine und Mineralstoffe helfen können. Die Frauengesundheit behandelt die Themen Wechseljahre, Stoffwechselregulierung und Menstruationsstörungen. Die Veranstaltung findet von 16 Uhr bis 19 Uhr im Fritz-Treutel-Haus statt und kostet pro Person 5 Euro. Eine Anmeldung mittels QR-Code oder unter der E-Mailadresse frauenbeauftragte@kelsterbach.de ist notwendig und bis zum 5. März möglich. Die Bankdaten für die Teilnahmegebühr werden mit der Bestätigung mitgeteilt. (ana)

Veranstaltung zum Weltfrauentag
PRÄVENTION & FRAUENGESUNDHEIT

Stadt Kelsterbach

6. MÄRZ 2024
16-19 UHR

Fritz-Treutel-Haus
Hessensaal
Bergstraße 20
65451 Kelsterbach

Teilnahmegebühr: 5 Euro
Kaffee & Kuchen inklusive

ANMELDUNG VIA QR-CODE ODER PER E-MAIL AN FRAUENBEAUFTRAGTE@KELSTERBACH.DE
ANMELDESCHLUSS: 5. MÄRZ 2024

WAS ERWARTET DICH?
Vortrag von Heilpraktikerin Daniela M. Wiegand zu Prävention (Vitamine, Mineralstoffe) und Frauengesundheit (Wechseljahre, Stoffwechselregulierung, Menstruationsstörungen)

3 SÄULEN
• Homöopathie
• Schüssler-Salze
• Kräuterkunde

QR-Code

Logo: Daniela M. Wiegand

Zu schade fürs Archiv

Die Schlittschuhbahn

Ein Bild aus einer anderen Zeit, bestehend aus drei Dingen, die es so heute nicht mehr gibt: Als allererstes einen anständigen Winter im Rhein-Main-Gebiet, dann einen Festplatz im Südpark und schließlich die sich darauf befindende Eisbahn. Verantwortlich, zumindest für letzteres, war die Freiwillige Feuerwehr Kelsterbach. Diese spendete das notwendige Wasser und sorgte so dafür, dass manch ein Kufencrack seine Künste zeigen konnte. Das Wasser wurde, ganz simpel, auf den Festplatz gekippt und die Natur erledigte den Rest. Freilich bedurfte es dazu noch einer Umrandung aus Eis, Schnee und ein paar Brettern.

Dies wiederum erledigte kurzerhand der Bauhof und fertig war die Eisbahn. Danach konnte man sich, so gut es das eigene Können hergab, auf das Eis wagen und seine Runden drehen. Wie man auf dem Bild aus dem Winter 1979/80 schön sehen kann, dienten zwei Paar Schuhe als Tore für das Eishockeymatch. Wer es nicht so wild mochte, kurvte einfach drum herum. Übrigens, auf dem Festplatz im Südpark, wurde auch zeitweilig das Siedlerfest abgehalten, ehe Ende der 1980er Jahre der Platz einem Asylantenheim weichen musste und dieses wiederum dem heutigen Wertstoffhof. (Text/ Bild: Schönstein/Stenzinger)



Umstellung des Nahwärmenetzes am Sportparkareal geht in die nächste Phase

Angesichts stetig steigender Preise für Erdgas und des Bestrebens nach einer klimafreundlichen Wärmeversorgung stellt sich für die Stadtverwaltung die Frage, wie sich Kelsterbach zukünftig mit eigenen Potentialen so autark wie möglich versorgen könnte.

Als Musterbeispiel dafür soll das Sportparkareal, das auch die Kegelsportanlage sowie das Sport- und Wellnessbad umfasst, dienen, das derzeit noch mit Erdgas thermisch versorgt wird. Der Verbrauch liegt hier jährlich bei etwa vier Millionen Kilowattstunden Erdgas - eine Zahl, die durch eine Umstellung auf eine möglichst klimaneutrale Versorgung deutlich gesenkt werden soll. In der vergangenen Sitzung des Bauausschusses zeigte Maximilian Barth, Klimaschutzbeauftragter der Stadt, in einer Präsentation auf, wie eine Umstellung und Ausweitung des Nahwärmenetzes auf dem Areal aussehen und umgesetzt werden könnte. Der Anfang wurde bereits mit einer kürzlich abgeschlossenen Potentialstudie durch das Ingenieurbüro Sinnogy gemacht. Diese sei Voraussetzung dafür, dass eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben werden könne, ohne die eine Umsetzung des

Wärmenetzes sowie der Erhalt von Fördergeldern nicht möglich sei.

Die Ergebnisse der Potentialstudie seien vielversprechend, erklärt Barth. Sie zeigten, dass es möglich sei, nicht nur das bisherige Areal inklusive zukünftiger Erweiterungen wie etwa neue Gebäude am Sportpark oder das geplante Lehrschwimmbecken, sondern auch einige Wohngebäude bis zur Straße An der Schwedenschanze in das Wärmenetz einzubinden. Dies ist deshalb notwendig, da Fördergelder nur dann beantragt werden können, wenn mindestens 17 Gebäude an das Wärmenetz angebunden sind, was allein mit den städtischen Liegenschaften nicht gegeben ist. In der Machbarkeitsstudie könne dann auch die Option, noch weitere Wohnhäuser entlang der Kirschenallee und der Straße Am Sportfeld anzuschließen, erörtert werden. Da müsse dann überprüft werden, wie umfangreich auf dem zur Verfügung stehenden Gebiet gebaut werden kann. Für die Anlage wären zentrale Großwärmepumpen, Spitzenlastgaskessel, Pufferspeicher sowie Photovoltaikanlagen notwendig.

CO2 Ausstoß um bis zu 90 Prozent minderbar

Das Wärmenetz sei dann zwar nicht komplett klimaneutral, da der durch Photovoltaikanlagen gewonnene Strom auch bei Nutzung aller auf dem Areal zur Verfügung stehenden Flächen für die Bedarfsdeckung nicht ausreiche und auch noch ein wenig zusätzliches Erdgas notwendig wäre. Der CO2-Ausstoß allerdings könne um bis zu 90 Prozent von derzeit 1000 Tonnen CO2 pro Jahr auf 100 Tonnen reduziert werden. Insgesamt müsse nach derzeitigem Stand mit Investitionskosten von 2,7 Millionen Euro für das Wärmenetz gerechnet werden, wobei Fördergelder in Höhe von bis zu 40 Prozent möglich seien. Diese Investition würde dann nicht durch die Stadt selbst, sondern durch eine für Bau und Betrieb des Wärmenetzes zuständige Energiegesellschaft erfolgen. Die Stadt muss nach Abschluss der Potentialstudie nun entscheiden, ob die Ergebnisse ausreichen, um den nächsten Schritt zu gehen und eine Machbarkeitsstudie in Auftrag zu geben. Die Durchführung dieser Studie würde mindestens ein Jahr in Anspruch nehmen, so Barth. Zuvor müsse allerdings die

Förderung der Machbarkeitsstudie beantragt und ein Auswahlverfahren durchgeführt werden.

Die Kosten dafür lägen im sechsstelligen Bereich, wobei rund die Hälfte vom Bundeswirtschaftsministerium über die Bundesförderung für effiziente Wärmenetze gefördert wird. Barth plädierte dafür, möglichst schnell mit den nächsten Schritten loszulegen, denn mit einer Inbetriebnahme des Wärmenetzes könne selbst im besten Fall nicht vor 2027 gerechnet werden.

Bürgermeister Manfred Ockel sieht in diesem Projekt eine Chance für die ganze Stadt. Man könne auf dem Areal sehr gut durchspielen, welche Herausforderungen es beim Aufbau eines solchen Wärmenetzes gebe, welche Einsparungen möglich seien und wie der Zeitplan für die Umsetzung aussehe. Wo in der Stadt weitere Wärmenetze machbar seien, das soll im Rahmen einer kommunalen Wärmeplanung unter Einbeziehung von privaten Verbrauchern, Industrie und kommunalen Liegenschaften ermittelt werden. Für die auf 220.150 Euro veranschlagte Wärmeplanung erhält Kelsterbach vom Land Hessen einen Förderanteil in Höhe von 165.112 Euro. (sb)

Die Musikschule Kelsterbach stellt vor: Ena Markert

„Durch Musik kann man Gefühle ausdrücken, die durch Worte gar nicht auszudrücken sind.“



Ena Markert unterrichtet seit Oktober 2023 Cello an der Musikschule Kelsterbach. Foto: (fis)

Ena Markert unterrichtet seit Oktober 2023 Cello an der Musikschule Kelsterbach. Markert hatte bereits in der Schule eine intensive musikalische Ausbildung genossen und ging mit 14 Jahren dann schließlich auf ein Musikinternat. Nachdem sie dort ihr Abitur absolviert hatte, entschied sie sich für ein Musikstudium. In dieser Entscheidung wurde sie immer dann bestärkt, wenn jemand versuchte es ihr auszureden, so Markert.

Das Cello ist für Sie ein besonders faszinierendes Instrument, da es den vollen Tonumfang abdeckt und somit der menschlichen Stimme sehr ähnelt. Außerdem liebt sie die unglaubliche Vielseitigkeit des Instruments. Laut Markert könne man mit dem Cello von Barockmusik bis zeitgenössischer Musik und von Pop über Jazz alles spielen. Dabei könne man sowohl solistisch als auch im Orchester oder in der Kammermusik unterwegs sein.

Für Markert ist das Unterrichten eine interessante Tätigkeit, da jede Schülerin und jeder Schüler eigene Herausforderungen mit sich bringt und sie sich auf jeden Menschen immer wieder neu einstellen darf. Unterrichten bedeutet für sie, sich auf einen Menschen einzulassen, gemeinsam zu arbeiten und Fortschritte zu erreichen. Zudem findet die Dozentin es wichtig, Spaß

am Spielen zu haben und zu versuchen, eine gewisse Leichtigkeit hineinzubringen. Guter Unterricht ist für sie einerseits, wenn der Schüler gerne zum Unterricht kommt, sich auf den Unterricht freut und diesen auch an schlechten Tagen mit einem Lächeln verlässt. Andererseits geht es laut Markert bei gutem Unterricht aber auch darum, dass man sich selbst besser kennenlernt. „Dass man lernt sich zu hinterfragen, wertzuschätzen, sich zu reflektieren und zu akzeptieren. Dass man die eigenen Grenzen erkennt und es vielleicht sogar schafft, diese zu überwinden.“

Musik ist für sie das Leben und auch Zeit, denn diese kann man in der Musik ganz flexibel wahrnehmen. Zudem bezeichnet Markert Musik als eine universelle und emotionale Sprache. „Durch Musik kann man Gefühle ausdrücken, die durch Worte gar nicht auszudrücken sind“. Sie meint, dass es beim Lernen eines Instruments wichtig ist, auch gemeinsam mit anderen zu musizieren. „Man lernt das soziale Miteinander zu fördern, wenn man beispielsweise im Ensemble spielt und es werden einfach ganz viele kognitive Prozesse dadurch belebt.“ Zudem lerne man Disziplin und nicht aufzugeben, wenn es mal schwierig wird. Laut Markert sei es auch nicht wichtig, dass jeder Musikerin oder Musiker wird, wenn man als Kind damit anfängt. Als Lehrerin freue sie sich einfach, wenn man sein Instrument im Laufe der Zeit ab und zu mal wieder in die Hand nimmt.

Wer nun Interesse an Cellounterricht hat, dem vermittelt die Musikschule Kelsterbach unter 06107 / 773 326 oder musikschule@kelsterbach.de gerne Termine und gibt weitere Informationen rund um den Unterricht. Diese finden sich auch online unter www.kelsterbach.de oder auf der Facebook- und Instagramseite der Musikschule. (fis)

OLAF BOSSI
DIE AUSMIST COMEDY SHOW

02.03.2024

DAHLENSSTRASSE 23
ATRIUM KELSTERBACH
EINLASS: 19 UHR / BEGINN: 20 UHR

Vorverkauf: Schreibwaren Handl

Kelsterkult's Kultur-Reihe „BEI WECK, WORSCHT UN WO!“ startet mal wieder durch. Am 02.03.2024 findet im Atrium Kelsterbach die Comedyshow von Olaf Bossi mit seinem Programm „Die Ausmist Comedy“ statt.

Wie immer sorgt das Team vom Kelsterkult für Essen und Getränke.

Hinweis: Vesper kann nur im Vorverkauf für 5,00 Euro gebucht werden!!!

Vorverkauf für 20,00 Euro - Abendkasse 24,00 Euro, falls noch verfügbar.

Halbseitige Sperrung der Rudolf-Breitscheid-Straße

Aufgrund von Asphalt- und Oberflächenarbeiten wird die Rudolf-Breitscheid-Straße in Höhe Walldorfer Straße von Montag, 26. Februar bis voraussichtlich Montag, 18. März, halbseitig gesperrt.

Das betrifft sowohl den Gehweg als auch die Fahrbahn, die im Baustellenbereich in Fahrtrichtung Mörfelder Straße für den Verkehr gesperrt wird. Autofahrer, die von der Albert-Schweitzer-Straße oder vom oberen Teil der Rudolf-Breitscheid-Straße

kommen, erreichen die Mörfelder Straße über die Walldorfer Straße und die Hundert-Morgen-Straße. Wer von der Walldorfer Straße kommt, sollte bereits in die Hundert-Morgen-Straße abbiegen oder weiter auf der Albert-Schweitzer-Straße bis zur Friedensstraße fahren, um von dort aus auf die Mörfelder Straße zu kommen.

Zusätzlich zu der Fahrbahnsperrung wird gegenüber der Baustelle ein Halteverbot eingerichtet. (sb)

Geschichten eines Opernkoffers –

Interaktiver Workshop mit dem Staatstheater Wiesbaden

Am Samstag, 2. März, besucht das Staatstheater Wiesbaden die Musikschule Kelsterbach und bietet zwei Workshops für Kinder an.

Der erste Workshop ist für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren und findet ab 14 Uhr in der Stadt- und Schulbibliothek statt. Der zweite Workshop richtet sich an alle Grundschul Kinder und beginnt um 15:30 Uhr ebenfalls in der Stadt- und Schulbibliothek.

Die Kinder hören Musik aus verschiedenen Opern, schauen sich Requisiten und Kostüme an und lernen dabei verschiedene Personen aus der Oper kennen – lustige und traurige, komische und ernste, ängstliche und mutige. Karten zu je vier Euro können in der Stadt- und Schulbibliothek gekauft werden. Weitere Informationen unter 06107/773-347 oder musikschule@kelsterbach.de. (fis)



Der Workshop lässt Kinder in die Welt der Oper eintauchen.

Foto: (fis)

Ende einer Ära!

43 Jahre Hexen, Clowns und Prinzessinnen



Vier Jahre nach dem letzten Rummel im Dschungel versammelten sich am Freitag, 9. Februar 2024 nochmal die Helfer aus der Paddlergilde und dem Freizeit Sport Club Kelsterbach im FSC Vereinsheim, um gemeinsam an die schöne Zeit beim legendären Rummel im Dschungel zu

denken. Von 1977 - 2020 wurde zusammen getanzt, getrunken und gelacht. Immer dabei, als Verantwortliche für den Rummel, Wolfgang Korte und Ingelore Harder-Schütte. Symbolisch auf dem Bild dargestellt, löst sich der Rummel nun in Rauch auf. Der gleichbleibend große Aufwand bei weniger werdenden Helfern und Gästen waren am Ende die ausschlaggebenden Punkte, dass sich der Rummel nach der Coronapandemie nicht mehr erholt hat.

Aus diesem Grund endet in Kelsterbach eine lange Ära, mit der so einige Kelsterbacher sicherlich tolle Erlebnisse verbinden. „Mit einem lachenden und einem weinenden Auge schauen wir auf die vergangenen Jahre zurück.“, sagen die Verantwortlichen der Vereine.

Der FSC und die Paddlergilde danken allen Helfern und Gästen die diese schöne Zeit möglich gemacht haben.

Neuer Deutschkurs startet im April

Im Rahmen des nächsten Integrationskurses in Kelsterbach bietet die Kreisvolkshochschule (KVHS) Groß-Gerau ab April einen Deutschkurs, Modul 1 an. Der Kurs startet am Montag, 15. April und findet dann immer montags bis donnerstags jeweils von 18 Uhr bis 21.15 Uhr an der Integrierten Gesamtschule, Mörfelder Straße 52, statt. Das Modul ist Teil des aus insgesamt 700 Unterrichtsstunden – aufgeteilt in 600 Stunden Sprachunterricht und 100 Stunden Orientierungskurs – bestehenden Integrationskurses.

Das Modul 1 läuft bis zum Juni und umfasst insgesamt 100 Stunden. Danach geht es nahtlos

in das Modul 2 über. Nach jedem Modul müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Prüfung absolvieren.

Wer Hilfe bei der Anmeldung oder Antragsstellung benötigt und sich über die Fördermöglichkeiten beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) informieren möchte, der bekommt Unterstützung vom Sprachberatungsteam der KVHS im Bildungszentrum Wasserweg 2 in Groß-Gerau. Die Öffnungszeiten sind Montag, Donnerstag und Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr, sowie Mittwoch von 13 Uhr bis 17 Uhr. Telefonisch ist das Bildungszentrum erreichbar unter 06152 1870-0. (sb)



GEWINNE EINEN BAUM UND PFLANZE ZUKUNFT!



EIN STÜCK NATUR FÜR ZUHAUSE!

Gewinne einen Baum für deinen Garten und trage dazu bei, Kelsterbach grüner zu machen! Melde dich **bis zum 29. Februar** an und sichere dir die Chance auf dein persönliches grünes Highlight!



SO KANNST DU TEILNEHMEN:

1. Besuche www.klimainsel-kelsterbach.de oder scan den QR-Code ein.
2. Fülle das Anmeldeformular aus und schon bist du dabei!

Alle weiteren Infos zur Teilnahme findest du auf der Website der Klimainsel. Du hast Lust auf mehr Grün? Dann informier dich **jetzt auch über das Anreizprogramm unter www.klimainsel-kelsterbach.de!**

**ANMELDUNG
BIS ZUM
29. FEBRUAR**



Gut informiert durch Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt!

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bürgermeister Manfred Ockel,
Mörfelder Str. 33, 65451 Kelsterbach
Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Timo Raymann, Produktionsleiter

übriger Teil:
Anzeigen:

Zentrale: Tel. 06502 9147-0, E-Mail: service@wittich-foehren.de

Impressum

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur gültigen Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.






Schülervorspiel
der Flötenklasse Daniela Sarra, der Gitarrenklasse Uwe Engert, der Akkordeonklasse Marc Fischer und der Gesangsklasse Krista Ndoja

Freitag, den 23.02.2024
18:00 Uhr
Hessensaal, Fritz-Treutel-Haus



BERATUNG IM QUARTIER

EIN ANGEBOT DER STADT KELSTERBACH FÜR ÄLTERE MENSCHEN UND DEREN ANGEHÖRIGE

21. Februar 2024
13 - 14.30 Uhr
Stadtteilzentrum
Pfarrgasse 2
und
23. Februar 2024
10 - 12 Uhr
Bürgertreff
Auf der Mainhöhe

ATRIUM
PFARRGASSE
MANDELHAIN
MAINHÖHE

Informationen zu Themen wie:
Häusliche Versorgung; Mahlzeitendienste und Hausnotruf; Pflegeleistungen; Schwerbehindertenrecht; Vorsorgevollmacht sowie Betreuungs- und Patientenverfügung; Altersgerechtes Wohnen; Kulturelle Angebote für Seniorinnen und Senioren u.v.m.

Neutrales und kostenfreies Angebot | Weitere Informationen:
Beratungs- und Koordinationsstelle für Altenhilfe der Stadt Kelsterbach
unter 06107/773-315 und www.kelsterbach.de





Musik zur blauen Stunde
in der Stadt- und Schulbibliothek

Freitag, 23.02.2024 17:00 Uhr
Musik von Ena Markert, Cello

75 Jahre HSK - ein Rückblick auf's Jubiläum (2)

Neben dem Musikalischen gehört natürlich auch beim Handharmonika-Spielring Kelsterbach e.V. die gesellschaftliche Komponente unbedingt zum Vereinsleben. In der Vergangenheit gab es da die vielfältigsten Angebote: Grillfeste im Südpark oder beim Sportverein der Hundefreunde, Maitänze in der Mehrzweckhalle oder später natürlich in der „Gud Stubb“, dem Bürgersaal, Illuminationen der Mainanlagen mit Musik und natürlich seit über 60 Jahren die Herbstfahrt. Die Herbstfahrten begannen noch unter dem Vorsitzenden Heinrich Hoffmann als Tagesausflüge, später als kleinere Fahrten zu befreundeten Musikvereinen in Ede/Holland oder auch Klingebach/Österreich.

Unter Ernst Günter Hardt gab es verlängerte Wochenenden zum Bergwandern nach Österreich und Südtirol. Hier wurden viele Bergpfade beschritten, Gipfel erklommen und auf Almhütten zünftig gefeiert. Da leider auch hier die Teilnehmer älter und nicht mehr so beweglich wurden, hat Claus Grünewald dann das Konzept neu aufgestellt. Der HSK bleibt in Deutschland und besucht dort die wunderbaren Ausflugsziele in nah und fern. Bisher führten diese Fahrten ins Elbsandsteingebirge, an den Bodensee oder die Nordseeküste und ins Frankenland. Immer angereichert mit einem Kulturanteil und genügend Raum für Selbsterkundungen kann so diese Tradition erfolgreich weitergeführt werden. In diesem Jahr ging es in den Schwarzwald, wo



Ein kühler Rastplatz in Straßburg

Foto: Claus Grünewald



Folkloreabend im Hotel

auch die Nähe zum Elsaß mit einem Besuch in Straßburg und Obernai genutzt wurde. Natürlich standen Highlights wie Titisee und Triberger Wasserfälle auch auf dem Programm. Am Abend

gab's dann viel musikalische Unterhaltung. In diesem Jahr geht der Ausflug nach Aachen und Umgebung mit Besuchen in Maastricht und Lüttich. Infos gibt es unter hsk.ev@t-online.de.

Jahresbericht des Teams Digitalisierung

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Anfang Februar wurde neben anderen Themen auch der Jahresbericht der städtischen Digitalisierung vorgestellt. Ramona Krieger, die Leiterin des Teams eGovernment und Digitalisierung, präsentierte die Ergebnisse aus dem Jahr 2023.



Das Team existiert seit Anfang Mai 2022, doch eine wesentliche Neuerung im letzten Jahr ist die Verstärkung durch ein neues Mitglied. Thorsten Fern unterstützt nun Xenia Lämmle und Ramona Krieger auf dem Weg, das Rathaus Krieger auf dem Weg, das Rathaus Krieger für Schritt zu digitalisieren. Die Aufgaben des Teams richten sich nach der gesetzlich vorgeschriebenen Digitalisierungsstrategie für Onlinezugänge. Mit den Projekten digitale Kindergartenverwaltung, Ferienspielmanagement und Mieten der Grillplätze im Südpark konnten die Bürgerinnen und Bürger bereits letztes Jahr von zu Hause aus den Service im Rathaus in Anspruch nehmen. Dies wird weiterhin ausgebaut und verbessert. Zum Jahreswechsel lief der Programmauftrag #GoDigital aus, der das Team bislang beschäftigt hat, und das Team wurde fester Bestandteil der Stadtverwaltung Kelsterbach. Innerhalb dieses Auftrags wurden Digitalisierungslotsinnen und -lotsen ernannt und als Multiplikatoren in die Ressorts und Teams des Rathauses eingesetzt sowie als Schnittstelle zwischen Mitarbeitenden und dem Team Digitalisierung. Da sich dieser Vorgang bewährt hat, wird man auch zukünftig daran festhalten. Von den anfänglich 176 identifizierten Prozessen, um das Rat-

haus weg von Papieranträgen und hin zu einfacheren Onlinezugängen zu bringen, konnten 2022 64 und 2023 92 umgesetzt werden. Diese Prozesse sind nun als eService verfügbar und betreffen größtenteils das Bürgerbüro, der Abteilung mit dem meisten Kundenkontakt. 2024 stehen weitere 39 Prozesse zur Umsetzung an. Doch auch außerhalb dieses Registers stehen Prozesse an, von denen im vergangenen Jahr ebenfalls 19 umgesetzt und auf der städtischen Website implementiert wurden. Darunter fallen beispielsweise Online-Anträge zur Anmeldung von Kerbeumzügen, Baumfällungen oder Bewohnerparkausweisen.

Vorsicht vor Trittbrettfahrern

Krieger warnt in diesem Zusammenhang vor Trittbrettfahrern, die Websites und Dienstleistungen optisch nachahmen und vermeintliche Services anbieten, um Kundendaten oder Geld zu erbeuten. „Man sollte niemals Geld an Dritte überweisen“, so Krieger. Das Fatale: Die Stadt bekomme von diesen Betrügereien im Vorfeld nichts mit. Daher sei Vorsicht stets geboten und im Zweifelsfall solle man bei der Stadt direkt nachfragen, wenn man Bedenken habe. Das umtriebige Team hat jedoch auch außerhalb der Abarbeitung von Prozessen nach Optimierungsmöglichkeiten Ausschau gehalten. Mit einem selbstgedrehten Video bewarb man sich bei einem Preisausschreiben der Viind GmbH, einem führendem Unternehmen zur Implementierung von Chatbots auf Websites, für eine

dreimonatige Chatbot-Testphase – und gewann. Der Chatbot, der der Stadt fortan zum Test zur Verfügung stehen wird, ist eine künstliche Intelligenz, die mit Besuchern der Website schriftlich kommuniziert und einfache Fragen beantworten können soll.

Zum Dokumentenmanagementsystem meldete Thorsten Riesner von der WIK an, dass es dringend vonnöten sei, dass es hiermit schneller voran gehe. Krieger bestätigte dies und sagte, sie hoffe stark darauf, dass der Prozess in diesem Jahr abgeschlossen werden könne. Auch Bürgermeister Manfred Ockel meldete sich hierzu zu Wort und sagte, dass dies ein Kapazitäts- und Sicherheitsthema sei. Beim kommunalen Dienstleister ekom21 lief dieser Prozess bedauerlicherweise ebenfalls sehr schleppend an. Auch aus anderen Kommunen seien entsprechende Rückmeldungen gekommen.

Weitere Optimierungen für 2024

Außerhalb Kelsterbachs tauscht sich das Digitalisierungsteam regelmäßig in der Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) mit anderen Städten aus. Dazu zählen mehrmals im Jahr Treffen einer IKZ-Stammgruppe aus dem Kreis Groß-Gerau und auch im Fachbereichs Digital Region Frankfurt Rhein Main des Regionalverbands ist Kelsterbach vertreten. Für 2024 stehen unter anderem die Umsetzung der ausstehenden Prozesse, weitere Optimierungen, aber auch die Einführung des Chatbots sowie eines Liegenchafts- und Gebäudemanagements aus. (ana)

Aktuelles aus der Stadt- und Schulbibliothek

Offene Kunstwerkstatt am Freitag, 16. Februar, 15.30 Uhr
Das Lernstudio wird zur Künstlerwerkstatt umgebaut, wechselnde Projekte für Jungen und Mädchen ab sechs Jahren angeboten. Ohne Voranmeldung.

Tag der offenen Tür am Samstag, 17. Februar, von 9 bis 12 Uhr

An diesem Samstag öffnet die Bibliothek ihre Türen und lädt ein zum Spieletag. Es werden Brettspiele aufgebaut, die Roboter können erkundet und die Spielboxen ausprobiert werden.

Flüsterstunde in der Bibliothek am Dienstag, 20. Februar, 17 Uhr

Ab 17 Uhr gilt es, besonders leise zu sein und auf Lesende, Ruhesuchende und Lernende Rücksicht zu nehmen.

Bilderbuch-Party mit der kleinen Hexe am Mittwoch, 21. Februar, um 15.30 Uhr

Die kleine Hexe von Ottfried Preußler ist 127 Jahre alt und deshalb eindeutig zu jung, um auf dem Blocksberg zu tanzen. Gemeinsam wird das Bilderbuch gelesen, gebastelt und gesungen.

Dazu gibt es kleines zauberhaftes Buffett. Für Kinder ab vier Jahren, Karten gibt es für drei Euro (Kind mit Begleitung) in der Bibliothek.

Nützlingle und ökologisches Gleichgewicht – Vortrag von Dr. Cynthia Nagel am Mittwoch, 21. Februar, 19.30 Uhr

Cynthia Nagel ist begeisterte Gärtnerin mit großem Interesse an Pflanzen und Tieren. Sie zeigt am Beispiel ihres eigenen Gartens, wie man Lebensraum für Insekten gestaltet. Welches Tier frisst was? Welche Aufgabe hat welches Insekt? Welche Pflanzen eignen sich

besonders zur Vogel- oder Bienenbeobachtung und allgemein: Wie fügen sich alle Tiere und Pflanzen im Garten zu einem einzigartigen Ökosystem zusammen? Eintrittskarten gibt es für sieben Euro in der Bibliothek.

Offene Krabbelgruppe am Donnerstag, 22. Februar, 10 Uhr
Eltern treffen sich mit ihren Kindern zum Spielen, Krabbeln, Lesen und Austauschen. Mit Voranmeldung in der Bibliothek.

Kuchentag am Donnerstag, 22. Februar, 14 Uhr

Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf leckeren Kuchen freuen, gebacken diesmal vom TSV Raunheim.

Buchclub-Treffen am Dienstag, 27. Februar, 19 Uhr

Diesmal sprechen die Mitglieder des Buchclubs über den Roman „Unter der Drachenwand“ von Arno Geiger. Die Handlung spielt zur Zeit des 2. Weltkriegs. Veit ist Soldat auf Urlaub, wurde in Russland verwundet. Die beiden Frauen Margot und Margarete teilen seine Hoffnung, dass irgendwann wieder das Leben beginnt. Arno Geiger erzählt von Veits Alpträumen, von der seltsamen Normalität in einem Dorf in Österreich – und von der Liebe.

Der Buchclub trifft sich regelmäßig in der Bibliothek und diskutiert über die gemeinsam gelesenen Bücher. Weitere Besucherinnen und Besucher sind jederzeit willkommen, um vorherige Anmeldung in der Bibliothek wird gebeten.

Pokémon-Tag am Mittwoch, 28. Februar, 15 Uhr

Die Pokémons feiern Geburtstag und die Bibliothek feiert mit. Es werden Basteltische und Spielstationen aufgebaut und Pokémon-Karten getauscht. Der Eintritt ist frei.

Eltern-Kind-Gaming am Freitag, 1. März, 15.30 Uhr

Kinder, die schon immer Mal gegen ihre Eltern oder Großeltern zocken wollten, können ihnen zeigen, wie viel Spaß das Gaming macht. Die Erwachsenen können die Konsolen kennenlernen. Es gibt kostenfreie Zeitkarten. Für Kinder ab sechs Jahren mit Begleitperson.

Geschichten eines Opernkoffers am Samstag, 2. März, 14 Uhr und 15.30 Uhr

Bei diesem Opernworkshop zum Mitmachen des Staatstheaters Wiesbaden lernen die Kinder verschiedene Personen aus der Welt der Oper kennen – lustige und traurige, komische und ernste, ängstliche und mutige. Um 14 Uhr für Kinder zwischen vier bis sechs Jahren und um 15.30 Uhr für Grundschulkindern. Eintrittskarten gibt es für vier Euro in der Bibliothek.

Still wacht die See – Lesung mit Mary Kuniz am Dienstag, 5. März, 19.30 Uhr

Mary Kuniz alias Sabine Bärman verbrachte ihre Kindheit und Jugend in Kelsterbach. Mit 20 Jahren schließlich zog es sie in die Ferne, zum Arbeiten auf ein Kreuzfahrtschiff. Diese Zeit diente ihr als Inspirationsquelle für ihren mittlerweile dritte Romantikthriller „Still wacht die See“. Das sonst so vergnügliche Crewleben auf dem Kreuzfahrtschiff MS Vistabury wird von einer Reihe rätselhafter Unfälle erschüttert. Eintrittskarten gibt es für sieben Euro in der Bibliothek. Mehr Infos auf www.stadtbibliothek-kelsterbach.de, www.facebook.com/BibliothekKelsterbach, www.instagram.com/bibliothek_kelsterbach, unter Telefon 06107 773-555 und per E-Mail an stadtbibliothek@kelsterbach.de. (rw)

Messungen von Ultrafeinstaub in Kelsterbach

HLNUG misst mindestens ein Jahr lang nahe der Landebahn Nordwest

Welchen Einfluss haben die Emissionen des Flugbetriebs am Frankfurter Flughafen auf die Konzentration ultrafeiner Partikel in dessen unmittelbarer Umgebung? Um dieser Frage nachzugehen, hat das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) Messungen zur Anzahl und Größe ultrafeiner Partikel in Kelsterbach begonnen.

Bereits seit 2017 wird im Rhein-Main-Gebiet kontinuierlich die Anzahlkonzentration und Größenverteilung ultrafeiner Partikel durch das HLNUG erfasst. Hierzu werden inzwischen an drei Messstellen (Raunheim, Frankfurt-Schwanheim, Frankfurt Friedberger Landstraße) dauerhafte Untersuchungen durchgeführt. Weitere temporäre Messungen, wie die nun gestarteten Messungen in Kelsterbach, sollen ergänzend Aufschluss über die räumliche Verteilung der besonders kleinen Partikel geben.

Die bisherigen Messungen des HLNUG haben gezeigt, dass der Betrieb des Frankfurter Flughafens eine bedeutende Quelle für

ultrafeine Partikel darstellt. Bei Wind aus Richtung des Flughafens und der tiefen Anfluglinien steigt die UFP-Konzentration während des Flugbetriebs im Umfeld stark an. Hiervon sind insbesondere Gebiete in unmittelbarer Nähe des Flughafens betroffen.

Die Messstelle in der Nähe der Lindenallee liegt in einem Wohngebiet im südlichen Teil der Stadt Kelsterbach und ist nur etwa 1 Kilometer von der Landebahn Nordwest entfernt. Neben den Messungen der Partikelanzahl und Größe wird die Luftqualität auf weitere Schadstoffe wie beispielsweise Stickstoffoxide und Feinstaub untersucht. Zur möglichst vollständigen Beurteilung der Luftqualität wird die neu eingerichtete Messstelle für mindestens ein Jahr in Kelsterbach betrieben werden.

Hintergrund

Als ultrafeine Partikel (UFP) beziehungsweise Ultrafeinstaub werden Partikel mit einem Durchmesser kleiner als 100 Nanometer (nm) bezeichnet. UFP sind damit die kleinsten festen und flüssigen Teilchen in unserer Luft.

Diese besonders kleinen Feinstaubpartikel stellen ein potentielles gesundheitliches Risiko dar. Anders als größere Feinstaubpartikel können sie aufgrund ihrer geringen Größe sehr tief in die Lunge eindringen und in den Blutkreislauf gelangen.

Die Überwachung der Konzentration ultrafeiner Partikel ist derzeit nicht gesetzlich vorgeschrieben und es existieren keine gesetzlichen Grenzwerte, die eingehalten werden müssen. Dennoch empfiehlt die Weltgesundheitsorganisation (WHO) die Erfassung der UFP-Konzentration, nicht zuletzt um damit die Untersuchung möglicher gesundheitlicher Auswirkungen zu erlauben.

Das Sondermessprogramm „ultrafeine Partikel“ des HLNUG wird durch das Forum Flughafen und Region (FFR) finanziell unterstützt.

Die Belastung durch ultrafeine Partikel und deren Auswirkungen auf die Gesundheit wird seit 2023 im Rahmen einer umfangreichen wissenschaftlichen Studie des Forums Flughafen und Region (FFR) untersucht. (HLNUG)

Aus der Arbeit der Polizei

Zeugen nach Wohnungseinbruch gesucht

In der Gartenstraße brachen am Dienstag, 6. Februar, in der Zeit zwischen 14.30 Uhr und 16.30 Uhr, unbekannte Täter in ein Wohnhaus ein. Die ungebeten Besucher verschafften sich durch die Terrassentür Zugang in die

Räumlichkeiten. Im weiteren Verlauf durchwühlten die Kriminellen mehrere Zimmer. Ob sie etwas erbeuteten, ist noch Gegenstand der Ermittlungen.

Es wird in diesem Zusammenhang um sachdienliche Hinweise

aus der Bevölkerung gebeten. Der Fall wird im Kommissariat 21/22 in Rüsselsheim bearbeitet. Hinweise können über Rufnummer 06142/696-0 mitgeteilt werden. (ots)

Politische Themen

Haushalt verabschiedet: Kleines Plus, aber Herausforderungen bleiben groß

Die Stadtverordneten gaben dem Etat für das laufende Jahr in der ersten Sitzung des Jahres einstimmig ihre Zustimmung. Verglichen mit dem vergangenen Jahr mutet der Etat deutlich positiver an: Statt einem Minus von etwa 6,5 Mio. Euro weist der Ansatz dieses Mal ein kleines Plus von knapp 0,5 Mio. Euro aus, wenn auch nur im außerordentlichen Ergebnis.

Es ist nicht alles Gold, was glänzt, befand der CDU-Fraktionsvorsitzende Uwe Albert in seiner Haushaltsrede: „Der Kreis und sein ungelöstes Finanzproblem konterkarieren unser kleines Plus.“ Die Stadt Kelsterbach müsse sich ggf. auf einen Nachtragshaushalt

einrichten, da der Kreis u.a. eine Erhöhung der Kreisumlage vorseht. „Zur klammern Kreiskasse trägt zwar die knappe finanzielle Ausstattung der Kommunen bei, wir sehen hier jedoch auch jede Menge hausgemachte Probleme. Das dafür nun wir bluten müssen, kann nicht der richtige Weg sein. Wenn der Kreis die Hand aufhält, fließt unser Geld weg.“ Immerhin konnte die Problematik des im letzten Jahr ausgebliebenen Vorteilsausgleichs gelöst werden. Gemäß einer neuen Vereinbarung mit der Stadt Frankfurt, welche auch die CDU angeregt hatte, wird es einen regelmäßigen, jährlichen Geldfluss geben, unab-

hängig vom Steueraufkommen am Flughafen.

Trotzdem ist es aus Sicht der CDU-Fraktion wichtig, in die Infrastruktur Kelsterbachs zu investieren. Der Schulneubau der KTS, straßenbauliche Pläne und der Neubau der Feuerwehr sind unerlässliche Projekte für die Zukunft. „Angesichts der Herausforderungen gilt es für uns, regelmäßig auf die Ausgaben und auch auf die zu erhebenden Gebühren zu schauen. Dennoch ist uns nicht bange, mit vereinten Kräften und bürgerschaftlichen Engagement können wir die Aufgaben meistern“, so Uwe Albert abschließend.

Ende des amtlichen Teils

Diese Preise sind der **Wahnsinn!** Jetzt **günstig** online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Schulen / Bildung / Soziales**Einfach kochen lernen -
Kochkurs für Männer (60+)**

Mit dem neuen Kochkurs der Kreisvolkshochschule Groß-Gerau (KVHS) werden Männer ab 60 Jahren angesprochen, die bisher wenig Erfahrung in der Küche haben.

Es werden Schritt für Schritt die Grundlagen der Kochkunst vermittelt. Teilnehmende lernen wie man einfache Gerichte zubereitet, die nicht nur lecker, sondern auch gesund sind. Vom einfachen Salat, über eine köstliche Suppe bis hin zu einem einfachen herzhaften Hauptgericht. Der Kurs findet in einer entspannten Atmosphäre im Kochstudio im Bildungszentrum Wasserweg statt – am Dienstag, dem 5. März von 18 bis 22.30 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 42 Euro; die Lebensmittelgebühr von ca. 20 Euro wird direkt im Kurs bezahlt. Teilnehmende werden gebeten eine Schürze, zwei Geschirrhandtücher und Behälter für Geschmacksproben mitzubringen.

Anmeldungen für den Kochkurs nimmt das Servicebüro der KVHS unter Telefon 06152 1870-0, per E-Mail an info@kvhsgg.de sowie online über die Homepage www.kvhsgg.de/gesundheitsentgegen.

Sportnachrichten**Viktoria Kelsterbach****Viktoria Hallenturniere 2024**

Nachdem bereits am Faschingsamstag die F2-Junioren (Jahrgang 2016) ihre Hallenturniere austragen, sind nun am kommenden Wochenende die G2 (Jg. 2018) und die G1 (Jg. 2017) dran.

Am Samstag spielen die G2 Junioren im (Funino-) Modus jeder gegen jeden. Das Teilnehmerfeld setzt sich mit den Mannschaften aus Stierstadt, Rüsselsheim, Oberliederbach, Sprendlingen und drei Teams aus dem Frankfurter Raum zusammen. Komplettiert wird das Feld von einem Team der Viktoria. Beginn ist um 09:30 Uhr.

Am Sonntagmorgen um 9 Uhr geht es weiter mit dem ersten G1-Turnier. Neben dem Viktoria-Team spielen Mannschaften aus Stierstadt, Hochheim, Oberursel, Münster, Weilbach und Rosenhöhe mit.

Das zweite Turnier an dem Tag beginnt um 13:15 Uhr. Neben Frankfurter Mannschaften sind Teams aus Arheilgen, Eddersheim und Flörsheim am Start.

Der Viktoria-Nachwuchs freut sich auf viele Zuschauer. Für Speisen und Getränke wird gesorgt sein.

Viktoria-Aktive starten wieder in die Punktrunde

Nach einer intensiven und ungeschlagenen Vorbereitung wird es ab Sonntag für die beiden Aktiven-Teams der Viktoria wieder ernst. Denn dann startet die Punktrunde ins Jahr 2024. Den Anfang macht um **11 Uhr** die Zweite Mannschaft. Mit dem Tabellenvierten DJK Zeilheim wartet ein echter Prüfstein auf die Maya-Schützlinge. Nach dem Kraftakt vor der Winterpause mit vier Siegen aus den letzten sechs Partien blickt die Mannschaft auf eine wahrscheinlich sorgenfreie Restrunde. Wesentlich spannender dürfte die Restrunde für die Erste Mannschaft werden. Schließlich erspielten sich die Demiroglou-Schützlinge in der Hinrunde eine formidable Ausgangsposition im Aufstiegsrennen der KOL. So stehen die Untermainer nach etwas mehr als der Hälfte der Saison auf Rang eins und haben einen möglichen Aufstieg in die Gruppenliga selbst in der Hand. Dafür darf sich der Tabellenletzte, die SG Bad Soden, am **Sonntag um 14 Uhr im Sportpark** nicht als Stolperstein erweisen.

TTC 1948 Kelsterbach**Spannendes Spiel der Herren 1 gegen die SKG Bauschheim 3**

Die erste Herrenmannschaft des TTC musste in Bauschheim gegen die dritte Mannschaft der SKG antreten. Das Eröffnungsdoppel Scharf/Gimpel musste sich mit 0:3 den Gastgebern Meier/Adam geschlagen geben. Das Doppel Beichert/Poulard traten gegen Mouratidis/Wilhelm an und gewannen am Ende in fünf Sätzen mit 7:11, 11:9, 11:9, 8:11 und 11:6. Beichert hatte gegen den Spitzenspieler von Bauschheim leichtes Spiel und konnte sich ungeschlagen mit 3:0 durchsetzen. Die Nummer 1 des TTC Scharf tat sich zunächst etwas schwerer gegen die Nummer 2, rang diesem am Ende aber eine 3:1 Niederlage ab. Zu diesem Zeitpunkt führte der TTC mit 3:1. Jetzt kam das untere Paarkreuz zum Einsatz. Gimpel konnte sich in einem spannenden Spiel gegen Wilhelm leider nicht durchsetzen. In drei Sätzen die in der Verlängerung entschieden wurden konnte er sich leider nur in einem Satz durchsetzen und verlor am Ende mit 1:3. Das Spiel Poulard gegen Adam benötigte 5 Sätze um entschieden zu werden. Poulard verlor zunächst mit 4:11, gewann mit 10:12, verlor mit 6:11, gewann mit 11:2 und verlor im Entscheidungssatz mit 6:11. Nun stand es 3:3 insgesamt. Beim Spiel der nominell besten Spieler beider Mannschaften gegen einander konnte Scharf die ersten beiden Sätze mit 11:1, 11:9 für sich entscheiden. Den dritten und vierten Satz verlor er mit 3:11 und 4:11, ehe er den fünften Satz und 11:7 gewinnen konnte. Ebenfalls erst im fünften Satz wurde das Spiel zwischen Beichert und der Nummer 2 der Gastgeber entschieden. Zunächst verlor Beichert mit 8:11, gewann mit 14:12 in der Verlängerung und 11:7 ehe er sich in der Verlängerung knapp mit 13:15 und 8:11 geschlagen geben musste. Rein rechnerisch hätte der TTC beim Stand von 4:4 vor den zwei letzten Einzelnen noch mit 6:4 gewinnen können, aber es kam anders. Poulard bezwang Wilhelm in einem ebenso packenden Spiel, wie die 2 Spiele zuvor in fünf Sätzen. Nachdem er die ersten zwei Sätze verloren hatte, ließ er keinen Zweifel daran, dass er das Spiel noch gewinnen wollte und setzte dann mit 11:7, 15:13 und 11:8 durch. Nun lag es an Gimpel den Sieg klar zu machen. Allerdings scheiterte er mit 10:12,

7:11 und 9:11 an Adam. Am Ende trennten sich beide Mannschaften mit einem gerechten 5:5 Unentschieden. Als Fazit bleibt festzuhalten, dass von 10 Spielen 5 im fünften Satz entschieden wurden, wovon 3 Siege an Kelsterbach gingen und man mit dem Ergebnis gegen den Tabellendritten ganz zufrieden sein kann. Kelsterbach belegt mit 6:14 Punkten den 6. Platz in der 1. Kreisklasse Nord.

**Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft Bezirk
Kelsterbach e.V.****Einladung zur Bezirkshauptversammlung 2024**

am **Freitag, den 15. März 2024, um 19.00 Uhr**
im Vereinsheim Arche, Höllestraße 8, 65451 Kelsterbach.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Regularien
2. Aussprache zu den Berichten
3. Grußworte
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Bezirksvorstandes 2023
6. Nachwahlen
7. Ehrungen
8. Genehmigung des Haushaltsplans 2024
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge zur Bezirkshauptversammlung müssen bis spätestens zum 25.02.2024 schriftlich bei der DLRG Bezirk Kelsterbach e.V. eingegangen sein bzw. im Vereinsheim „Arche“, Höllestraße 8, 65451 Kelsterbach. Die Berichte können digital angefordert werden. In der Bezirkshauptversammlung erfolgt die reine Aussprache.

Für Anträge oder Berichte, Kontakt: Vorsitz@kelsterbach.dlrg.de
Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und bedanken uns im Voraus bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Der Vorstand

gez. Augusto Alonso, Bezirksleiter

gez. Pawlik, Geschäftsführer

**BV 22 Kelsterbach - Hessen-
meisterschaften Damen/Herren Einzel (Fortsetzung)**

Im Halbfinale mussten die Damen und Herren wieder eine gute Leistung zeigen, um das Finale der besten Acht zu erreichen. Bei den Damen legte Sandra sehr gut vor. Sie spielte das höchste Ergebnis des Halbfinals mit einem Schnitt von 197,25 Pins und qualifizierte sich als Sechstplatzierte für das Finale. Evelyn fehlten 21 Pins um das Finale zu erreichen. Sie spielte einen Schnitt von 175,75 Pins. Sasilak belegte am Ende des Wettbewerbs Platz 15 mit einem Schnitt von 162,8 Pins. Sie wurde in der Sonderwertung zu Hessenmeisterin der Jugend weiblich gekürt.

Beim Halbfinale der Herren musste Anastasios bereits um 9 Uhr spielen. Leider kam er mit den Bahnbedingungen nicht zurecht, sodass am Ende Platz 34 übrigblieb. Er spielte einen Schnitt von 180,30 Pins. Anders erging es Jörg und Damian. Sie fingen mit sehr hohen Spielen an. Damian spielte 268 Pins und Jörg 259 Pins. Es war also zu hoffen, dass beiden das Finale erreichten. Leider wurden die Ergebnisse danach nicht besser. Jörg spielte dennoch einen hervorragenden Schnitt von 213 Pins und qualifizierte sich als Fünfter für das Finale. Damian musste mehr kämpfen, schaffte es dennoch mit Jörg in das

Finale einzuziehen. Er belegte Platz 7 mit einem Schnitt von 204,90 Pins.

Im Finale wurde nochmals drei Spiele gespielt. Sandra konnte an ihre Leistung aus dem Halbfinale anknüpfen und spielte nochmal einen Schnitt von 197,67 Pins und belegte am Ende des Wettbewerbs einen sehr guten fünften Platz. Leider reicht es nicht um an den Deutschen Meisterschaften teilzunehmen. Sie war aber die einzige Spielerin im Finale, die nicht in der Bundesliga spielt.

Leider war bei Damian und bei Jörg die Luft raus. Sie konnten im Finale nichts mehr drauflegen und beendeten den Wettbewerb auf den Plätzen 7 und 8. Jörg spielte über den gesamten Wettbewerb einen Schnitt von 203,90 Pins und Damian 196,80 Pins.

Der noch junge Verein konnte auch bei diesen Meisterschaften zeigen, dass mit Trainingsfleiß, Engagement und Einsatz viel zu erreichen ist. Allen Spielern gratulieren wir zu den hervorragenden Plätzen.

Wir suchen nach wie vor Nachwuchskräfte, die Bowling erlernen bzw. das bereits vorhandene Spiel verbessern möchten. Wenn Du Interesse hast, dann melde dich bei uns:

probetraining@bv22.de

Telefon oder Whatsapp unter 0176/40502149.

Natürlich auch über Facebook und andere Kanäle. Uns findest Du im Internet unter www.bv22.de (dm)

**Showtanz -
schau dir das mal an!**

rakk



Schnupperangebot im **EVENTPoint**
in Kelsterbach am 21. Februar 2024
um 19 Uhr mit der **TSG Flair**.



Hier anmelden.

TSG FLAIR
rakk meine krankenkasse

**Schützen: Zwei Punkte
gewonnen, zwei Punkte
abgegeben**

Schützengilde Kelsterbach: Zwei Wettkämpfe die unterschiedlicher nicht sein könnten!

In der Bezirksliga des Schützenkreises 36 Großkaliberwaffe lief es für die Kelsterbacher und auch für den Gegner SV Rüsselsheim 1 auf noch nicht einmal bestenfalls mittelmäßigem Niveau. In dem Auswärtswettkampf erreichten die Schützen der Gilde bei weitem nicht ihr gewohnte Stärke. Selbst der beste Teamschütze Maxim Mironov blieb mit seinen 347 Ringen deutlich hinter seiner Standardleistung von um die 360 Treffern zurück.

Erol Karatag aus der Reihe der Gilde zeigte eine deutlich verbesserte Leistung zu den letzten Wettkämpfen. 349 Zähler für ihn deutet auf eine ansteigende Kurve. Und es wird in der nächsten Partie noch gesteigert.

Mannschaftsführer Peter Stieglitz leistete sich unnötige Patzer in der Duelldisziplin. Stieglitz zu seiner mageren 316er Ausbeute: „Das schlechteste Resultat für mich in der Saison. Nervös und unkonzentriert? Ja, vermutlich! Schießen ist absolut reine Kopsache!“

Selbst der Gegner aus Rüsselsheim legte keine glanzvolle Leistung auf das Parkett. 1034 Ringe gingen auf ihr Konto. Nur 1012 für die Kelsterbacher. Zwei absolut unnötig verlorene Punkte für die Gildeschützen.

Der letzte Wettkampf der Saison 2023/2024 stand im Raum. Als Zweitplatzierte in der Ligatabelle mit stolzen 12:6 Punkten erwartete die 1. Mannschaft der SG Griesheim die Kelsterbacher Equipe auf ihrem Schießstand.

Was folgte war ein Kampf auf absoluter Augenhöhe beider Teams. Keine Vorteile erkennbar, kein Absetzen von dem Gegner nach der Hälfte des Wettkampfes im Präzisionsschießen. Selbst in der Duellphase ging es massiv eng zu. Jeder Schütze auf beiden Seiten verlor sich in seiner Konzentration. Eine Pausentaste zu drücken war keine Option.

Der erhoffte Aufschwung zu der verlorenen Partie gegen Rüsselsheim zeichnete sich erst nach der Auswertung der Schießprotokolle ab.

Weiter eine nochmals gesteigerte Leistung von Erol Karatag: 351 Zähler. Von ihm ist in Zukunft noch mehr zu erwarten. Maxim Mironov schoß mit 362 Ringen das beste Resultat für die Kelsterbacher ein. Teamleiter Peter Stieglitz steckte sein deprimierendes Ergebnis gegen die Rüsselsheimer wohl in seiner Hosentasche weg und zeigte mit 357 Ringen die Rückkehr zu seiner Form.

Mironov zu dem Duell mit Griesheim kurz und prägnant: „War primal Und wir haben gewonnen...“

Das Endergebnis des Matches zwischen den beiden Vereinen: 1070 zu 1065 Ringen für Kelsterbach und somit zwei weitere Punkte in der Liga.

Zur Zeit steht die Schützengilde in der Tabelle im Mittelfeld des Bezirks auf Platz 4.

Training und nochmals Training hat in der Kelsterbacher Schützengilde Oberwasser. An Mannschaftswettkämpfen und Meisterschaften haben viele der neu in den Verein eingetretenen Damen und Herren starkes Interesse. Wird in der nächsten Saison das Ligateam mit neuen Schützen aufgestockt? Man wird den Blick drauf richten ...

Pokal beim Hattersheimer Faschingsumzug

Ein dreifach donnerndes Helau schmetterte den Hattersheimern am Samstag, 10.02., aus einer weit entfernten Galaxie entgegen. Lauter kleine Außerirdische landeten pünktlich mit Ihrem „Ufo“ als Startnummer 81 und schlossen sich dem an. Ca. 30 außerirdische Zappelfüße und Girls in Motion freuten sich auf's Bonbonswerfen und jede Menge Gaudi. Mit silbrig glitzerndem Traktor der Imkerei Rohn und jeder Menge Deko aus den Weiten des Weltraums ging es pünktlich los, dem närrischen Lindwurm durch die Straßen zu folgen. Am Ende konnten unsere kleinen Sternenreisenden sogar den dritten Platz als schönster Zugwagen ergattern, auf den natürlich alle mächtig stolz sind. Ein großes Dankeschön dafür geht an unsere Trainerinnen und alle fleißigen Helfer! Wir freuen uns auf's nächste Mal!



Notfalldienste

Neujahrsempfang der DRK Kleiderkammern

Nach einem ereignisreichen Jahr haben sich die Helferinnen und Helfer der beiden Kleiderkammern aus Raunheim und Kelsterbach zu einem kleinen Neujahrsempfang getroffen.

In zwei Gruppen wurden die beiden Teams von unserer stellvertretenden Leiterin der Wohlfahrts- und Sozialarbeit, Susanne Meinert-Heldmann zu einem geselligen Frühstücksbrunch bei Steffis süße Momente in Raunheim eingeladen.

Das zurückliegende Jahr war davon geprägt, dass zusätzlich noch viele Flüchtlinge aus der Ukraine von uns mit Kleidung ausgestattet wurden und so mancher Sonderausgabetermin organisiert wurde.

Die DRK Ortsvereinigung Raunheim-Kelsterbach unterhält zwei von insgesamt 9 Kleiderkammern des Deutschen Roten Kreuzes im Kreis Groß-Gerau, ausgestattet mit einer großen Auswahl an Bettwäsche, Kleidung und Schuhe, sowohl für Erwachsene, wie auch für Kinder.

Die gut erhaltene Kleidung wird durch unser Personal nochmals nach Größen sortiert und zur Ausgabe vorbereitet.

Empfangsberechtigt in unseren Kleiderkammern in Raunheim und Kelsterbach sind alle Bedürftigen, wie z.B. Empfänger von Arbeitslosengeld und Arbeitslosenhilfe, Sozialhilfeempfänger, Asylbewerber, Aus- und Umsiedler, Brand- und Hochwassergeschädigte, Nichtsesshafte und natürlich alle anderen Menschen in akuten Notlagen.

Auch in 2024 öffnen unsere beiden Kleiderkammern regelmäßig ihre Türen. Weitere Informationen finden Sie unter dem Link: www.drk-rk.de



Kleiderkammerteam Kelsterbach

Notfalldienste vom 16. bis zum 23. Februar

(Alle Angaben ohne Gewähr) (sb)

Notrufe

Polizei: 110 - Feuerwehr: 112 - Rettungsdienst / Notarzt: 112 - Krankentransport: 19222 - Giftnotruf: 06131 19240 - Kreiskrankenhaus Groß-Gerau, Wilhelm-Seipp-Str. 3, Groß-Gerau, 06152 9860, www.kreisklinik-gg.de - GPR-Klinikum Rüsselsheim, August-Bebel-Str. 59, Rüsselsheim, 06142 88-3170, www.gp-ruesselsheim.de - Klinikum Frankfurt-Höchst, Gotenstr. 6-8, Frankfurt, 069 31060, www.klinikumfrankfurt.de - Universitätskliniken Frankfurt, Theodor-Stern-Kai 7, Frankfurt, 069 63010, www.kgu.de

Ärzte

Ärztliche Versorgung außerhalb der Sprechzeiten:

Telefon 116 117 (bundesweit, Anruf kostenlos)

Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, August-Bebel-Straße 59, Rüsselsheim, 06142 88-3170

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 7 Uhr

Mittwoch, Freitag 14 bis 7 Uhr

Samstag, Sonntag 7 bis 7 Uhr durchgehend.

Freitag, 16. Februar: Dr. Kleineidam, Gartenstraße 11-13, Telefon 90900

Samstag, 17. Februar: Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“

Sonntag, 18. Februar: Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“

Montag, 19. Februar: Dr. Warlich, Mörfelder Straße 73, Telefon 990519

Dienstag, 20. Februar: Dr. Selemo, Jahnstraße 7, Telefon 4598

Mittwoch, 21. Februar: Dr. Wesolowski, Martin-Luther-Straße 3, Telefon 5248

Donnerstag, 22. Februar: Dr. Kleineidam, Gartenstraße 11-13, Telefon 90900

Freitag, 23. Februar: Dr. Warlich, Mörfelder Straße 73, Telefon 990519

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft wechselt täglich. Sie beginnt um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr. Zusätzlich zu den genannten Apotheken sind die Flughafen-Apotheken der Metropolitan Pharmacy Frankfurt geöffnet zu folgenden Zeiten:

Terminal 1/B Ebene 2 (Shopping Boulevard): 6.30 - 21.00 Uhr

Terminal 2 Ebene 3 (Shopping Plaza): 7.00 - 21.00 Uhr

THE SQUAIRE Ebene 3 West: 7.00 - 21.00 Uhr

Die Öffnungszeiten gelten täglich, auch an Sonn- und Feiertagen.

Freitag, 16. Februar

Michaelis-Apotheke, Feuerbachstraße 18, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 536600

Samstag, 17. Februar

Punkt Apotheke, Im Reis 31, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 32261

Sonntag, 18. Februar

Kreuz Apotheke, Am Kirchplatz 18, Frankfurt am Main, Telefon 069 / 350182

Montag, 19. Februar

Rosen-Apotheke, Haßlocher Straße 34, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 62381

Dienstag, 20. Februar

Alte Apotheke, Linkstr. 58, Frankfurt am Main, Telefon 069 / 381329

Mittwoch, 21. Februar

Rosen-Apotheke, Rheingaustr. 46, Hofheim am Taunus, Telefon 06192 / 96790

Donnerstag, 22. Februar

Viktoria-Apotheke, Berliner Platz 24, Rüsselsheim, Telefon 06142 / 41148

Freitag, 23. Februar

Adler Apotheke, Alt Schwanheim 10, Frankfurt am Main, Telefon 069 / 355259

Zahnärzte

Die zahnärztliche Notfallversorgung ist unter der Telefonnummer 01805 60 70 11 zu erfahren. Die Ansage erfolgt tag- und zeitgenau und ist kostenpflichtig, und zwar 14 Cent die Minute aus dem deutschen Festnetz und maximal 42 Cent die Minute über Mobilfunk.

Hilfe, Beratung, Infos, Treffs

Polizeistation Kelsterbach

Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Neubau), Telefon 06107 7198-0, Fax 0611 327667526

Feuerwehr Kelsterbach

Langer Kornweg 15, Telefon 06107 2388

Bürgertelefon für die Sindlinger Kläranlage

Telefon 069 212-34666

Beschwerdeportal Sindlinger Kläranlage

app.ortelium.com/sef

Bürgertelefon für den Industriepark Höchst

Telefon 069 3054000

Fluglärm-Beschwerde

Telefon 069 69060600, täglich 5 Uhr bis 24 Uhr

Bürgertelefon Landkreis Groß-Gerau

Telefon 06152 989898. Nur bei Gefahrenlagen aktiviert!

Frauenhäuser

Frauenhaus Groß-Gerau, Telefon 06152 80000

Rüsselsheim, Wildwasser-Beratungsstelle für sexuell missbrauchte Frauen und Mädchen, Darmstädter Straße 101, Telefon 06142 965760, E-Mail info@wildwasser.de

Hebamme

Claudia Heinz, Kelsterbach, Telefon 06107 6966838, Mobil 0176 24465176, E-Mail claudia.heinz.hebamme@outlook.de

Beratung im Quartier der Beratungs- und Koordinationsstelle Altenhilfe

1. Mi. im Monat 9 Uhr bis 10.30 Uhr, im Atrium, Dahlienstraße 23; 2. Fr. im Monat 10 Uhr bis 12 Uhr, Mandelhain, Mönchbruchstraße 47; 3. Mi. im Monat 13 Uhr bis 14.30 Uhr, Pfarrgasse 2; 4. Fr. im Monat 10 Uhr bis 12 Uhr, Auf der Mainhöhe. Beratungen im Rathaus sowie Hausbesuche zu bedarfsgerechten Terminen finden weiterhin statt!

Allgemeine Lebensberatung im Quartier

Di 12 Uhr – 14 Uhr, im Stadtteilzentrum Pfarrgasse 2; Do 15 Uhr – 17 Uhr in der Stadt- und Schulbibliothek, Am Mittelfeld 15; Fr 12 Uhr – 14 Uhr, im Bürgertreff Mainhöhe, Auf der Mainhöhe 7.

Infos unter: 0151 51112329

Wohnungsanpassungsberatung

(WABe) des Kreises Groß-Gerau für ältere und behinderte Menschen, Gerti Zorn, 0162-1033430, Kontakt in Kelsterbach: Koordinationsstelle für Altenhilfe, Telefon 06107 773-315.

Verbraucherberatung

Rüsselsheim, Marktstraße 29, Telefon 06142 63268, Mo. u. Di. 10-14 Uhr, Mi. 12-18 Uhr, Fr. 10-13 Uhr. Service-Telefon 069 972010-900.

Schuldnerberatung

für den Kreis Groß-Gerau, Marktstraße 29, Rüsselsheim, E-Mail schuldnerberatung-ruesselsheim@verbraucherzentrale-hessen.de, Terminvereinbarung unter Telefon 06142 966133, Mo. u. Di. 9-16 Uhr, Mi. u. Fr. 9-12 Uhr. Telefonische Beratung (ohne Termin) Mo. 9-12 Uhr, Do. 9-12 Uhr u. 15-18 Uhr.

Elterntelefon

Telefon 0800 1110550, Mo., Mi., Fr. 9-17 Uhr, Di., Do. 9-19 Uhr

Pro familia

Rüsselsheim, Lahnstraße 30, E-Mail ruesselsheim@profamilia.de, Telefon 06142 12142, erreichbar Mo. u. Mi. 14-17 Uhr; Di. u. Fr. 9-12 Uhr. Do. 9-12 Uhr u. 14-17 Uhr. Besuch nur mit Terminvereinbarung.

Alkohol- und Medikamentenprobleme

Kreuzbund Fachverband der Caritas, Treff am 1. u. 3. Mo. im Monat, 19 Uhr, ev. Gemeindezentrum Melanchton, Niddastraße 15, Raunheim, Telefon 06142 21563 und 0177 3201804.

Alzheimer und Demenzkrankengesellschaft e.V.

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz: 06.03., 10.04.; 16-18 Uhr im Stadtteilzentrum Mandelhain, Mönchbruchstr. 47.

Einzelberatung vor dem Gesprächskreis (15-16 Uhr) oder im Anschluss daran (18-19 Uhr), nur nach vorheriger Anmeldung in der Geschäftsstelle unter Telefon 06142 210373.

Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus des Caritasverbandes

Kath. Gemeindezentrum, Walldorfer Straße 2 B, Telefon 069 20000-440, E-Mail caritas-kelsterbach@cv-offenbach.de, Mo.-Do. 8-16 Uhr, Fr. 8-14.30 Uhr

Kleeblatt, Verein für Nachbarschaftshilfe

Christa Schmidt, Pfarrgasse 6, Telefon 3014902 oder E-Mail kleeblatt-kelsterbach@t-online.de, Öffnungszeiten: Di. 9-13 Uhr und Do. 14-17.30 Uhr.

Kleiderkammer

des DRK in der Waldstraße 110, Öffnungszeiten:

Ausgabe und Annahme jeden 1. und 3. Mi. im Monat, 10-11.30 Uhr nur Annahme jeden 2. und 4. Do. im Monat von 17-18 Uhr.

Post-Filiale Kelsterbach

Waldstraße 10, Inhaber Koc GbR, Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 6-18 Uhr, Sa. 6-14 Uhr, Telefon 06107 9856905

Jobcenter Rüsselsheim

Eisenstraße 40, 65428 Rüsselsheim, Telefon 06152 9854200

Finanzamt Groß-Gerau

Europaring 11-13, 64521 Groß-Gerau, Telefon 06152 992401

Stadtverwaltung

Rathaus

Telefon 06107 773-1 (verbindet mit allen Dienststellen), erreichbar Mo. und Di. 8-12 Uhr und 14-16 Uhr, Mi. 7-12 Uhr und 14-16 Uhr, Do. 13-18 Uhr, Fr. 8-13 Uhr, 1. Sa. im Monat 10-12 Uhr.

Rentenberatung

Stephan Ludwig, Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Altbau), Zimmer 1, Telefon 06107 773-230, Sprechstunden Mo.-Do. zu den üblichen Sprechzeiten, Fr. keine Sprechstunde.

Ortsgericht

Der Ortsgerichtsvorsteher Jörg Ritzkowsky, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 211, Telefon 06107 773-242, und sein Stellvertreter Rüdiger Werdt, Telefon 06107 773-286, bieten Sprechstunden nach vorheriger Terminvereinbarung an.

Schiedsmann

Der Schiedsmann der Stadt Kelsterbach, Jörg Ritzkowsky, Rathaus-Altbau, 2. Stock, Zimmer 211, Telefon 06107 773-242, bietet Sprechstunden nach vorheriger Terminvereinbarung an.

Stadtfeger

Bei Verunreinigungen im Stadtgebiet: Telefon 0160 7034343

Radverkehrsbeauftragter

Roland Rücker, Telefon 0160 99871567, E-Mail radverkehrsbeauftragter-kelsterbach@web.de

Störung Wasser- / Gas- / Stromversorgung

Störungsstelle Trinkwasser, Stadtwerke Kelsterbach über Polizeistation Kelsterbach, Telefon 06107 71980

Störungsstelle Gas, Firma Mainova (24 Std. täglich), Telefon 069 21388110

Störungsstelle Strom, Firma Süwag Niederlassung MKW, Frankfurt-Höchst (24 Std. täglich), Telefon 0800 7962787

Hilfe für Tiere

Kleintierpraxis Oliver Schumm

Waldstraße 56, Telefon 62875, Notfallnummer 0163 6545100

Mobile Tierärztin

Sabrina Rehberger, Stegstraße 8, Hausbesuche, Termine nach Vereinbarung, Telefon 0177 4674532, www.mobile-tieraerztin-kelsterbach.de.

Tierheim Rüsselsheim

Stockstraße 60, Telefon 06142-31212, E-Mail info@tierheim-ruesselsheim.de, Web www.tierheim-ruesselsheim.de, Öffnungszeiten Di. u. Fr. 15-17 Uhr, an Feiertagen geschlossen.

Tierschutzverein Rüsselsheim Notruf

Telefon 01515 3685090



Tierschutzverein Kelsterbach

Judith Wagner, Burgstraße 5, Telefon 06107 1501 oder 0174 3906524, E-Mail info@tierschutz-kelsterbach.de, Web www.tierschutz-kelsterbach.de

Tierklinik Hofheim

Katharina-Kemmler-Straße 7, Hofheim, Telefon 06192 290290

Wertstoffhof

Der Wertstoffhof „Am Südpark 4“ hat folgende Öffnungszeiten:
Mo. u. Di. 8-12 Uhr, Mi. geschlossen, Do. 14-19.30 Uhr, Fr. u. Sa. 9-16 Uhr

Evang. Friedensgemeinde Kelsterbach

Pfarramt: Saalburgstr. 30, Tel. 9810046
Gemeindebüro: Brandenburger Weg 7, Tel. 4183

Kirchliche Nachrichten**Sonntag, 18.02.**

10.30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Lita)
Kirchendienst: Frau Baur
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Mittwoch, 21.02.

15.00 Uhr Treffen der Evangelischen Frauen

Donnerstag, 22.02.

19.00 Uhr Passionsandacht
19.30 Uhr Treffen des Chores

Sonntag, 25.02.

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
im Stil der Thomasmesse

Der Link zur Onlineteilnahme an den Gottesdiensten befindet sich auf der Homepage www.friedensgemeinde-kelsterbach.online.
Das Gemeindebüro ist Donnerstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Evangelische Christuskirchengemeinde

Gemeindebüro: Tel. 82 66, Fax 63 01 36
Albert-Schweitzer-Straße 30

Kirchliche Nachrichten gültig vom 16.02. - 25.02.2024**Sonntag, 18. Februar 2024**

09:30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf
10:00 Uhr Kinderkirche, Kirchenmäuse und -füchse in der Christuskirche mit dem Kindergottesdienst-Team

Donnerstag, 22. Februar 2024

19:00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 23. Februar 2024

17:00 Uhr Martinsschrauber im Sälchen St. Martinsgemeinde

Sonntag, 25. Februar 2024

09:30 Uhr Gottesdienst mit AM und Taufe Jannik Schaudinn in der Christuskirche mit Pfarrer Nico Kopf

Telefon: Gemeindebüro 06107- 8266 / Pfarrer Nico Kopf, 06107-4573

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

mittwochs und freitags 9:30 bis 12:30 Uhr

e-mail: Christuskirchengemeinde.kelsterbach@ekhn.de

Homepage: www.christuskirche-kelsterbach.de

Ev.-Luth. St. Martinsgemeinde Kelsterbach

Pfarramt/Gemeindebüro, Pfarrgasse 5, Tel. 23 59

Gottesdienste und Veranstaltungen**Sonntag, 18.02.24**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Carsten Höfer
Kollekte für die eigene Gemeinde
Kirchendienst: S. Hardt-Ehser, I. Gröber
Lektorendienst: I. Gröber

Freitag, 23.02.24

17.00 Uhr Reparaturcafé „Die Martinsschrauber“
im Sälchen, Untergasse 2

Sonntag, 25.02.24**Kein Gottesdienst in St. Martin****Wöchentlich wiederkehrende Termine:**

Montags 19.30 Uhr: Übungsstunde des Ev. Posaunenchores im Haus Feste Burg

Donnerstags 16.00 Uhr Konfi-Unterricht

Gemeindebüro:

Sprechzeiten: dienstags und donnerstags von 10:00 - 13:00 Uhr

Tel: 06107-2359 / E-Mail: St.Martinsgemeinde.Kelsterbach@ekhn.de

Seit Januar befindet sich unsere Pfarrerin in Mutterschutz und Erziehungsurlaub.

Die Vertretung übernimmt Pfarrer Nico Kopf/Christuskirchengemeinde

Tel: 06107-4573, E-Mail: nicolay.kopf@ekhn.de

Anforderungen an Digitalfotos

Wir bitten um Beachtung!

Bitte beachten Sie, dass aus Qualitätsgründen nur Digitalfotos mit einer Mindestgröße von 1024 x 768 Pixel (bei Bildbreite 90 mm) abgedruckt werden können. Fotos mit einer geringeren Auflösung werden nicht abgedruckt, hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Ev.-Freikirchliche „Petrusgemeinde“

Gemeindezentrum: Kleiner Kornweg 7
Gemeindebüro:
Waldstr. 99, Tel. 06107/64533, Fax 06107/991297

Regelmäßige Veranstaltungen der Petrusgemeinde**Sonntags:**

10:00 **Gottesdienst**

An jedem 1. Sonntag im Monat ist unser G-Extra-Gottesdienst (das **nächste Mal am 3.3.2024**): der beginnt erst um 11 Uhr, mit anschließendem, gemeinsamem Mittagessen!

Alle Sonntagsgottesdienste finden in unserem Gemeindezentrum statt. Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Parallel zum Gottesdienst gibt es **Kindergottesdienste** in zwei Gruppen: für 1-5-Jährige sowie 6-12-Jährige.

Mittwochs:

15:30 – 17 Uhr **Frauen-Kaffee-Treff** „Cafeteeria“

17:30 – 21 Uhr **Jugendkreis „FLOW“** für alle Teens und Jugendlichen von 14 – 20 Jahren.

Weitere und aktuelle Informationen finden Sie immer auf unserer **Homepage**: www.petrusgemeinde.de

Oder besuchen Sie uns auf Instagram:

www.instagram.com/petrusgemeinde_kelsterbach

Kath. Kirchengemeinde Kelsterbach

Pfarrbüro: Walldorfer Straße 2c, Tel. 3050

Die Katholische Kirchengemeinde Herz-Jesu wählt am 16./17.03.2024 einen neuen Pfarrgemeinderat.



Bitte merken Sie sich den Termin vor und gehen Sie wählen! Das Wahllokal befindet sich in der Walldorfer Straße 2B Gemeindesaal. Es ist nur eine Urnenwahl möglich. Bitte bringen Sie einen Personalausweis zur Wahl mit.

Wahllokalöffnungszeiten:

Samstag, den 16.03.2024 von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr und

Sonntag, den 17.03.2024 von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Der Wahlleiter

Gottesdienstordnung vom 16.02.24 bis 25.02.2024 St. Markuskirche

(Walldorfer Straße 2C)

Freitag, 16.02.2024

keine Hl. Messe

Samstag, 17.02.2024 – 1. Fastensonntag – Tafelsonntag – keine

Vorabendmesse

Sonntag, 18.02.2024 – 1. Fastensonntag – Tafelsonntag – 10.00 Uhr

Hl. Messe für die Pfarrgemeinde

16.00 Uhr Hl. Messe in portug. Sprache

Mittwoch, 21.02.2024 Hl. Petrus Damiani

6.00 Uhr Fröhlichkeit in der Fastenzeit

anschl. gemeinsames Frühstück im Gemeindezentrum

9.00 Uhr Frauenmesse im Gedenken an verstorbene

Petro u. Mardalena Lupino

im Gedenken an verstorbene Gretel Kleinmann

u. Gertrud Himmelsbach

im Gedenken an verstorbenen Walter Reith

Freitag, 23.02.2024 Hl. Willigis Bischof von Mainz

18.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken an verstorbene Gertrud Müller

im Gedenken an die Eltern und Angehörige der Fam. Lasenga

im Gedenken an verstorbenen Fernando Santos

Samstag, 24.02.2024 – 2. Fastensonntag Hl. Matthias Apostel

18.00 Uhr Stiftungsmesse im Gedenken

an verstorbene Maria Mutke

Sonntag, 25.02.2024 – 2. Fastensonntag

10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde

mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Herz-Jesu-Kirche

(Bergstr. 11)

Sonntag, 18.02.2024

10.00 Uhr Hl. Messe in kroat. Sprache

Sonntag, 25.02.2024

10.00 Uhr Hl. Messe in kroat. Sprache

Namen und Adressen:

Zum Dienst bereit:

Pfarrer Franz-Josef Berbner, Tel.: 3050

Pfarrbüro: Walldorfer Str. 2C, Tel.: 3050

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 8.30 - 11.30 Uhr

Fr 15.00 - 17.30 Uhr

Das Pfarrbüro ist zwischen 9.00 – 9.30 Uhr kurzzeitig wegen Dienstganges geschlossen.

Donnerstag geschlossen

Für Sie da: Frau Rohnke-Stein, Frau Heller

e-mail: pfarrbuero@kath-kelsterbach.de

Gemeindereferentin: Marita Bach Tel.: 7016959

e-mail: marita.bach@bistum-mainz.de

Kindertagesstätten: Caritas Netzwerk Fr. Oberbillig Tel.: 069/20000446

Katholische Kirchengemeinde online: www.bistummainz.de/pfarrei/kelsterbach

Freireligiöse Gemeinde Kelsterbach

In der Freireligiösen Landesgemeinschaft Hessen Rheinstr. 78, 65185 Wiesbaden, Tel. 0611/377715, Fax 0611/377752, E-Mail: buero@freireligioese-hessen.de, Internet: www.freireligioese-hessen.de

Sonstige Glaubensgemeinschaften**Jehovas Zeugen****Gottesdienste und Veranstaltungen****Samstag, 17.02.24**

17:30 Uhr Vortrag (30 Min.) „Durch Sauberkeit und Reinheit Jehova ehren“

Mittwoch, 21.02.24

19:00 Uhr Gemeinde Frankfurt-Süd; Herzogstraße 37, Neu-Isenburg.

Die Zusammenkünfte werden auch in Lingala abgehalten. Jeder ist herzlich willkommen! Der Eintritt ist frei. Unter der Telefonnummer + 49 69 24748066 erhalten Sie weitere Informationen.//www.jw.org

Vorsorge ist jetzt wichtiger denn je!

Jeden Donnerstag kostenlose Online-Vorträge zum Thema **Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.**



Gleich anmelden: gutvorsorgt.info



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 074 43/96 62 -0
Fax 074 43/96 62 60

Frühlingserwachen im Schwarzwald sicher, herzlich und einfach gut!**Schwarzwaldwoche**

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten

und 1 x festliches 6-Gang-Menü,

Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten

Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag

2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension

1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller

1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

10 % Rabatt

auf die „Schwarzwaldwoche“ und „Schwarzwaldtage“ vom 18. Februar bis 28. März 2024

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

Tierschutz

Meerschweinchen in Not e.V.



Was sich die Menschen dabei gedacht haben, als sie Tortellini ihren Namen gaben, kann die liebe Crested-Dame nicht ganz nachvollziehen - schließlich ist sie doch ein Meerschweinchen und keine Nudelsorte... Andererseits ist sie mit diesem Namen natürlich ein ganz besonderes Schweinchen und das ist bei der Suche nach einem neuen Zuhause sicherlich von Vorteil. Die einjährige Tortellini ist nämlich ein wenig schüchtern und sucht einen netten Kastraten, mit dem sie glücklich und entspannt durch ein artgerechtes Gehege wuseln kann. Dazu wünscht sie sich fürsorgliche Menschen und natürlich leckeres frisches Futter.

Wer Tortellini ein neues Zuhause anbieten möchte, kann unter vermittlung@meerschweinchen-in-not.de Kontakt zu den Ehrenamtlichen von Meerschweinchen in Not e.V. aufnehmen. Unter 0152 06352625 sind auch telefonische Anfragen für Tortellini möglich (gerne auf die Mailbox sprechen und um Rückruf bitten).

OSTERBASAR

mit Info-Ständen rund um den Tierschutz, Osterartikeln, einer „Hundeleckerlistraße“, Flohmarkt, Tombola, sowie einem Auftritt der TSG Flair-Tanzgruppe „Zappelfüße“, sowie den „HipHop4Kids & HipHop4Teens“ (Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt)

17.03.2024
11.00 bis 17.00 Uhr

im großen Saal, Fritz-Trostel-Haus, Kelsterbach

Schlusslicht

Viva Creole- Swing, Blues, Boogie, Creole Jazz am 02.03.2024 im Festungskeller Rüsselsheim



Viva Creole

Mit einer spritzigen Melange aus Rhythm & Blues und Boogie-Woogie, New-Orleans und Creole Jazz verbreitet Viva Creole gute Laune, und das schon seit 1992. Wir haben es hier mit erstklassigen Musikern

zu tun: **Uwe Sirrenberg** (Kontrabass), **Hans-Michael Barth** (Piano) und **Volker Gangluff** (Schlagzeug) bilden eine exzellente rhythmische Basis, und der überragende Bluesharp-Spieler **Gerald Bambe** liefert mitreißende Soli, die mit echtem Blues-Feeling daherkommen - eine Seltenheit bei Jazzbands. Dazu nimmt Sänger **Manfred Kaiser** die Zuhörer mit seiner samtweichen Stimme gefangen. Neu in der Band sind **Fred Birt** an der Posaune und **Sven Hack** am Saxophon, der schon mit Größen wie Bill Ramsey, Al Martino, Tony Marschall und Peter Herbolzheimer auf der Bühne stand.

Konzertbeginn 20:00 Uhr, Einlass 19:15 Uhr, Tickets 12,00 € zzgl. Gebühr (VVK), 15,00€ (AK)
Vorverkauf: online unter www.dorflinde.de oder Rüsselsheim: Buchhandlung Kapitel 43, Marktstr. 32-34, Buchhandlung Gute Seiten, EKZ Königstädten, Kohlseestr. 46, Mörfelden Walldorf: Buchhandlung Giebel, Langgasse 4, Groß-Gerau: FOTO-Laden, Darmstädter Str. 4

**Redaktionsschluss-
vorverlegungen 2024**

KW 13 Karfreitag
auf Dienstag, 26.03.2024
11:30 Uhr im Verlag

Später eingereichte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien, Redaktion



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

		1	6	7		9	
				9			
	2	5	4	3		8	
2	4		5	7	6		1
	5		9	8	2		4 3
		6		4	8	7	3
				6			
1		7		9	4		

3	1	2	7	5	9	4	8	6
4	7	8	2	6	3	1	5	9
5	9	6	1	4	8	7	3	2
1	5	7	9	8	2	6	4	3
6	8	9	3	1	4	2	7	5
2	4	3	7	6	9	1	8	5
6	2	5	4	3	1	8	7	9
7	6	4	8	9	6	5	3	2
8	3	1	6	2	7	5	9	4

Rätsel Spaß

Kreuzwörterrätsel | Sudoku



Das Studium im Gepäck

(djd-k). Das Abi in der Tasche, jetzt ist die Zeit, Träume zu verwirklichen und die Welt zu entdecken. Die große Reise, ein spannendes Studium und danach ein toller Job. Mit einem Onlinestudium, etwa bei Wings, dem Fernstudienanbieter der Hochschule Wismar, lässt sich beides verbinden und dabei sogar Zeit und Geld sparen. Über die Studien-App und eine spezielle Lernplattform

können sich Studierende zeit- und ortsunabhängig ihre Skripte und E-Books downloaden, Videovorlesungen streamen und an Live-Tutorien mit ihren Dozenten teilnehmen. Ein persönlicher Studiencoach hält während des gesamten Studiums Kontakt und hilft bei organisatorischen Fragen. Unter www.wings.de/abi findet man alle Informationen und Anmelde-möglichkeiten.

Weiche Haut im harten Winter

(djd-k). Sie schuppt, spannt und sieht fahl aus: Trockene Haut im Winter ist weit verbreitet. Dr. Sandra Karatas, Senior Medical Advisor bei Galderma, erklärt: „Normalerweise sondert unsere Haut aus Millionen Talgdrüsen einen schützenden Fettfilm ab. Bei niedrigen Temperaturen wird der Talg jedoch ‚starr‘, sodass sich der Fettfilm nicht gleichmäßig verteilen kann.“ Daher rät sie jetzt zu reichhaltiger Pflege mit ausreichend

Feuchtigkeit, Lipiden und pflegende Ölen. Bewährt hat sich etwa die Feuchtigkeitscreme von Cetaphil mit Niacinamid, Provitamin B5, Sonnenblumenöl, Mandelöl und Glycerin. Sie kann 48 Stunden Feuchtigkeit spenden und die Hautbarriere stärken. Außerdem sind ausgewogene Ernährung, viel Trinken sowie – besonders im Skurlaub – UV-Schutz wichtig, mehr unter www.cetaphil.de.

auf-richtig	schotti-sche Groß-stadt	polni-sche Münz-einheit	Zehnfuß-krebse	schmaler Weg	lebens-frisch	schwarz-weißer Raben-vogel	Richtung wech-seln (Auto)	Vogel-nach-wuchs	Ein-zeller	poln. Autor (Stanis-law) †
frei-sinnig, tolerant										
Form des Waren-vertriebs	Hörfunk-emp-fänger (Mz.)		Nage-tier	Satz-gebäck	Hülle	Gewebe-art	Zier-pflanze	Zeichen-trickfigur (... und Jerry)		
			nörgeln	Saug-wurm				Strom-speicher (Kw.)	roter Farb-stoff	
Haupt-stadt der Steier-mark	durch-sichtig			russ. Herr-scher-titel	Jahres-sieger beim Sport	arabi-scher Sack-mantel				
kalter Nieder-schlag				eine Kleider-länge	dt. Bundes-kanzlerin					
roter Farb-stoff				Hunde-name	schau-spielern		Messer der Schuster	spani-sch: nein		
		germa-nische Göttin	hierher		Eig-nungs-prüfung	jeder-mann (Hinz und ...)				
3/4. Fall von ‚wir‘	Kolloid	seem.: Mittag bis Mittag		Wind-schatten-seite	chinesi-sche Dynastie		Abk.: oben ange-führt			
ehem. US-Vize-präsident (AI)			von hier an	Zitronen-art			Abk.: Nach-folger	Skat-aus-druck		
ein Arm-gelenk	groß-artig, ausge-zeichnet			germa-nische Gottheit		Kreuzes-inschrift				
					Begeg-nung, Meeting					

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Angebote online finden oder **kostenlosen Katalog** bestellen! Einfach QR-Code **scannen und entdecken!**



Sauerland Sauerland Alpin Hotel in Schmallenberg



Ihr Hotel liegt im Stadtteil Grafschaft von Schmallenberg im Rothaargebirge. Es bietet u.a. Restaurant, Bar, Kegelbahn, Tennisplatz und Wellnessbereich mit Hallenbad und Sauna.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen ✓ **All Inclusive Light**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad und Sauna ✓ WLAN
- ✓ Nutzung Tennisplatz (nach Verfügbarkeit)
- ✓ Ermäßigung auf Greenfee im Golfclub Schmallenberg
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Termine & Preise in €/Person im DZ/DBZ/VBZ

Saison	Anreise Nächte	täglich			
		2	3	5	7
11.02. - 28.03.24*		129 statt 169	189 statt 249	309 statt 399	429 statt 519
01.11. - 18.12.24		149	219	359	489
29.03. - 30.04.24*		169	249	389	519
01.07. - 31.10.24		179	259	399	529
01.05. - 30.06.24		189	269	429	569

DBZ = Dreibettzimmer VBZ = Vierbettzimmer

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.

*Aufenthalt vom 28.03. - 30.03.24 erst ab 3 Nächten möglich.

Einzelzimmerzuschlag: 35 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 2,50 € p. P./Nacht

3 Tage
All Inclusive Light

ab €

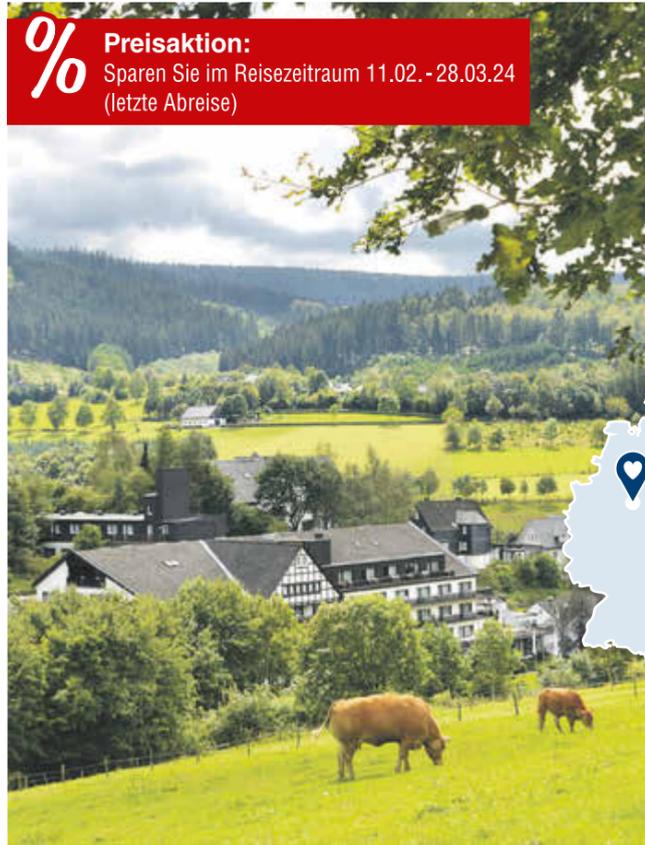
129,- p.P.

Reise-Code: sasc

%

Preisaktion:

Sparen Sie im Reisezeitraum 11.02. - 28.03.24
(letzte Abreise)



Beispiel Doppelzimmer

Bayerischer Wald Hotel Am Pfahl in Viechtach



Ihr Hotel empfängt Sie ca. 2 km vom Zentrum von Viechtach entfernt mit einem gemütlichen Restaurant, Bar, Spielplatz, Aufzug, Tennisplatz sowie einem Wellnessbereich mit einem Hallenbad, Finnischer Sauna, Bio-Sauna, Ruheräumen und Fitnessraum. Wellnessanwendungen werden angeboten.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ **All Inclusive Light**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Finnischer Sauna, Bio-Sauna und Ruheräumen
- ✓ Nutzung des Fitnessraums
- ✓ 15 % Ermäßigung auf Wellnessanwendungen pro Vollzahler ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		3	5	7
06.02. - 22.03.24, 24.11. - 19.12.24		119	179	229
23.03. - 06.07.24, 01.09. - 23.11.24		139	199	259
07.07. - 31.08.24		179	249	299

Einzelzimmerzuschlag: 14 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 3 € p. P./Nacht

4 Tage
All Inclusive Light

ab €

119,- p.P.

Reise-Code: pfvi

Ausflugspakete Regensburg zubuchbar



Höllensteinsee



Beispiel Doppelzimmer



Bayerischer Wald-Impression

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

**Bequem online
buchen auf
reisenaktuell.com**



Beratung & Buchung

Mo.-Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr



0261 - 29 35 19 72 und in Ihrem Reisebüro

******Ferienwohnung Iris Kiefer**
 Medardusstraße 43 · 66693 Mettlach-Nohn · Tel. (06868) 180 120
 i.kiefer@t-online.de

Modern eingerichtete, abgeschlossene Komfort-Ferienwohnung für 2-4 Personen, 70 qm. Separater Eingang, Diele, Wohnraum mit offener Küche, 2 Schlafzimmer, Designer-Duschbad. Teilüberdachte Terrasse mit unverbautem Blick bis Frankreich und Luxemburg, Grillplatz. Sehr ruhige Lage. Parkplatz direkt vor der Wohnung. **Keine Kurtaxe!**

Vermietung der Ferienwohnung ab 5 Übernachtungen

Preis für 2 Personen 60,- € für jede weitere Person 20,- €
Haustiere sind nicht erlaubt!

HEIMAT NEU ENTDECKEN

Treffpunkt Deutschland.de

REISE-PORTAL

Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

KELSTERBACH

Was tun bei ARTHROSE?

Wenn die zarten Gelenke der Finger von Arthrose betroffen sind, bilden sich oft in Nähe der Fingernägel entzündete Knötchen und Knochenanlagerungen. Auch verbiegen sich die Finger immer mehr zur Seite. Betroffene leiden nicht nur an den Schmerzen und den enormen Einschränkungen im täglichen Leben, sondern auch an diesen sichtbaren Veränderungen ihrer vormals schönen Hände. Kann hier die Radiotherapie, wenn sie rechtzeitig angewandt wird, dies alles verhindern? Und was kann man selbst zur Linderung beitragen? Hierzu und zu allen anderen Anliegen bei Arthrose gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe e.V. in ihrem Ratgeber „Arthrose-Info“ wertvolle Empfehlungen, die jeder kennen sollte. Eine Sonderausgabe des „Arthrose-Infos“ kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 110551, 60040 Frankfurt (bitte gern eine 0,85-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder gern per E-Mail an: service@arthrose.de (bitte auch dann mit vollständiger Adresse für die Zusendung des Ratgebers).

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Sie erreichen den Verlag
 Mo. - Do.: 7.00 - 17.00 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr
 Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:
 → service@wittich-foehren.de

Zustellung/Reklamation
 Tel. 06502 9147-800 → vertrieb@wittich-foehren.de

Mitteilungsblatt „Kelsterbach aktuell“
 Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Kelsterbach aktuell“ unter <http://epaper.wittich.de/737>

Redaktions-Annahmeschluss
 Mi., 11.30 Uhr VG
 bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher
 → meinwittich.wittich.de

Anzeigen-Annahmeschluss (für Privat- und Geschäftsanzeigen)
 Mi., 9.00 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung

Gabriele Münk
 Medienberaterin
 Tel. 0151 62831561
g.muenk@wittich-foehren.de

Anika Kiemes
 Verkaufsinendienst
 Tel. 06502 9147-181
a.kiemes@wittich-foehren.de

LINUS WITTICH Medien KG | Europa-Allee 2 | 54343 Föhren

RAN AN DIE BEILAGEN!

Flyer

Prospekt

Broschüre

Fordern Sie Ihr INDIVIDUELLES ANGEBOT an!

Egal ob Prospekte, Flyer, Broschüren - mit uns kommen Sie gut an!

Zuverlässige Beilagenverteilung. Fragen Sie uns einfach!

KONTAKT: beilagen@wittich-foehren.de

LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Suchen Sie Ihren JOB nicht in der FERNE. Suchen Sie REGIONAL.

Ein neuer Job ist wie ein neues Leben!

Für nur **99 €***
30 Tage online sichtbar mit Ihrer Stellenausschreibung.

*zzgl. MwSt.

www.anzeigen.wittich.de/jobs-regional

jobs-regional.de
 by LINUS WITTICH

Markisen zu Winterpreisen

- Haussteuerung/Smart Home
- Balkonverkleidungen
- Elektroantriebe
- ABUS-Sicherheitstechnik
- Garagentore
- Fenster • Haustüren
- Rollläden/Jalousien
- Vordächer
- Carport • Terrassenüberdachung
- Sonnen- und Insektenschutz

roma
Erlenstraße 5
65795 Hattersheim-Okriftel
Tel. 0 61 90 / 10 17
Markisen
moderne Bauelemente GmbH

www.geiss-markisen.de

PNEUMOLOGIE, SCHLAF- & BEATMUNGSMEDIZIN

„Besser atmen – besser leben“

Wir bieten Diagnostik und Behandlung sämtlicher Lungenerkrankungen. Unsere Schwerpunkte sind u.a. verschiedene bronchoskopische Verfahren und die Beatmungsmedizin. Besonderen Wert legen wir auf persönliche Zuwendung und Beratung.

Unsere Behandlungsschwerpunkte

- COPD / Asthma bronchiale
- Entzündliche Lungenerkrankungen
- Tumor der Lunge
- Beatmungsmedizin

Indikationsambulanz
Chefarzt Dr. med. T. Stein
Terminvereinbarung unter: 06103 / 912 14 92
www.asklepios.com/langen/experten/sprechstunden

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen
www.asklepios.com/langen

WOHNEN
IN IHRER REGION

wohnen-regional

Zur Erweiterung unseres Eigenbestandes suchen wir weiterhin
GRUNDSTÜCKE UND HÄUSER ZUM KAUF
Kauf mit lebenslangem Wohnrecht möglich! Unverbindliche kostenfreie Erstberatung sowie diskrete u. seriöse Abwicklung garantiert!

AIC Airport Immobilien Consulting
Büro Kelsterbach • 06107 98029 • ankauf@aic24.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Wir suchen für vorgemerkte Miet-/Kauf-Interessenten
1-4-Zimmer-Wohnungen, Häuser in Kelsterbach
Fellner Immobilien • 0 61 03 / 8 33 09 83

Wohnung gesucht? **wohnen-regional**

Rohrreinigung Rademacher

- 🔧 Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- 🔧 Kanal TV - Untersuchung
- 🔧 Kanal-Sanierung (Ohne Aufzuggraben)
- 🔧 Rückstausicherung

Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

24H

Numismatiker kauft Münzen zum Sammlerwert.

Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlung.

☎ 0151 688 393 38
✉ info@albrecht-ankauf.de

Dieter Albrecht GmbH
Ansprechpartner: Herr Albrecht

HEIMAT NEU ENTDECKEN

Treffpunkt Deutschland.de

REISE-PORTAL
KELSTERBACH

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mobiler Zeitungszusteller m/w/d

für Urlaubs- und Krankheitsvertretung auf Dauer gesucht

Ihr Aufgabengebiet beinhaltet das Abholen der Zeitungen bei dem erkrankten oder in Urlaub befindlichen Zusteller und die Zustellung in dessen Verteilgebiet. Das jeweilige Verteilgebiet wird Ihnen von Seiten unseres Verlages mitgeteilt. Das macht den Besitz eines PKWs, Handys, PCs und einen Internetanschluss nötig, da die Verteilbezirke per Mail an Sie gesendet werden. Außerdem sollten Sie zeitlich flexibel und kurzfristig einsetzbar sein.

Der ideale Bewerber:

- ✓ StudentInnen (Neben- oder Ferienjob)
- ✓ Rüstige (Früh-)RentnerInnen
- ✓ Hausfrauen/Hausmänner

Vergütung:

- ✓ Auf 538 € Basis (zzgl. 0,30 € pro gefahrenem km)
- ✓ Wir stellen Ihnen einen Zeitungswagen oder eine Tasche zur Verfügung.

Bewerben Sie sich per Mail:
vertrieb@wittich-foehren.de
oder per WhatsApp **01 51 / 16 30 54 02**

LINUS WITTICH Medien KG
Europa-Allee 2, 54343 Föhren, Tel. 06502 9147-800
www.wittich.de

Maler sucht Arbeit:
Ich tapeziere, streiche, verputze, Trockenbau, Spachtelarbeiten, Fliesen legen u.v.m.
Kostenfreies Angebot! ☎ 0151 / 1913 1096



Abschied nehmen

D für die Hilfe und Unterstützung von Freunden und Nachbarn.
A für die vielen persönlichen Worte und Briefe.
N für die Begleitung auf dem letzten Weg.
K für die vielen Spenden.
E für die einfühlsame Trauerrede von Herrn Pfarrer Berbner.

Herbert Schlaffer
* 28.06.1949 † 17.01.2024

Evi und Familie
Kelsterbach, Februar 2024

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Lieselotte Müller
★ 22.06.1935
† 18.01.2024

In stiller Trauer:
Stephan, Christian
Kinder und Angehörige

Ich danke Dir, Du warst mein Leben, erfülltest die Tage mit Deinem Sein. Wir gingen zusammen durch Sonne und Regen und niemals ging einer so ganz allein. Es war unsere Zeit.

Ich habe in meinem Mann

Gerd Pöhland
* 03.06.1944 † 11.02.2024

einen wunderbaren Menschen verloren, der mein Leben jeden Tag bereichert hat.

Ich vermisse ihn und werde ihn nie vergessen.

Inge Pöhland
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am 19. Februar 2024 um 13:30 Uhr auf dem Friedhof in Kelsterbach statt.